



Sächsische Schweiz  
**BAD SCHANDAU**

# AMTSBLATT

der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf,  
Reinhardtsdorf-Schöna

Jahrgang 2024  
Freitag, den 1. November 2024  
Nummer 22

Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen  
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre  
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel

# FASCHINGSAUFTAKT BAD SCHANDAU 16.11.24

19:11 UHR | Kulturstätte Bad Schandau



feiert mit!

Infos: [www.karnevalsclub-badschandau.de](http://www.karnevalsclub-badschandau.de)



Anzeige(n).....

## TL Tischler GmbH

Fenster • Türen • Rollläden  
in Holz und Kunststoff

**SCHÜCO**  
Partner

aus eigener  
Fertigung



☎ 03 50 21/6 86 25 • Fax 03 50 21/6 86 39  
Kleiner Weg 1 • 01824 Königstein

Internet: [www.tischler-koenigstein.de](http://www.tischler-koenigstein.de) • E-Mail: [Tischler-Koenigstein@t-online.de](mailto:Tischler-Koenigstein@t-online.de)



**Herrmann**  
Heizung & Sanitär

01814 Bad Schandau  
Lindenallee 23

☎ 03 50 22/400 44

✉ [HS.Herrmann@t-online.de](mailto:HS.Herrmann@t-online.de)

🌐 [www.hsherrmann.de](http://www.hsherrmann.de)

Heizungsinstallation • Sanitärinstallation  
Heizungswartungen  
Brennwerttechnik Gas/Öl  
erneuerbare Energien • Solar



## Öffnungszeiten

### Sprechzeiten der Stadtverwaltung, einschließlich Bürgeramt

Rathaus, Dresdner Str. 3

Montag 09:00 - 12:00 Uhr  
(außer Standesamt und Stadtkasse)

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr  
und 13:30 - 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr  
und 13:30 - 16:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
(außer Standesamt)

Tel.: 035022 501-0

Das **Ordnungsamt** hat keine festen Öffnungszeiten. Bitte kontaktieren Sie die Mitarbeiter per E-Mail

(ordnungsamt@stadt-badschandau.de) oder telefonisch (035022 501108). Nutzen Sie auch den Anrufbeantworter, Sie werden dann zurückgerufen.

### Sprechzeiten der Schiedsstelle

Ab sofort ist die Schiedsstelle Bad Schandau wieder besetzt.

Frau Sandra Hoyer ist die neue Friedensrichterin.

Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 035022 92092 oder per E-Mail (sandra.hoyer@friedensrichterin.de) möglich.

### Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,

Dresdner Str. 3 (im Rathaus)

Tel.: 035022 501106

Mobitel.: 0172 7962474

E-Mail: silvio.busch@polizei.sachsen.de

Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

### Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

telefonisch unter 03501 552-126

### TouristService Bad Schandau (EG Hotel Elbresidenz)

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 035022 90050

E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

info@bad-schandau.de

### Historischer Personenaufzug

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

### Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage

Montag 09:00 - 13:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 und  
13:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 12:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 09:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 035022 90055

### Preview „Kletterwelten“

im Haus des Gastes

täglich 09:00 - 17:00 Uhr

### Museum Bad Schandau

Dienstag - Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

### NationalparkZentrum

Dienstag - Sonntag 09:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 035022 50240

E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de

### RVSOE - Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09:00 - 12:30 Uhr  
und 13:15 - 17:00 Uhr

Tel.: 03501 7111-930

E-Mail: nationalparkbahnhof@rvsoe.de

### Evangelisch-luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1

### Kirchgemeindeverwaltung und Bestattungsanmeldung

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr  
und 14:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr

### Friedhofsverwaltung

Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Vorab bitte telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Tel.: 035022 42396

E-Mail:

info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

## Sonstige Informationen

### Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH Bereitschaftsdienst Abwasser – Bad Schandau

Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

### Trinkwasserzweckverband Taubenbach Bereitschaftsdienst Trinkwasser – Krippen

Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

### Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz Trinkwasserversorgung

Markt 11, 01855 Sebnitz

Störungsrufnummer: 035023 51610

### SachsenNetze

Service-Telefon: 0800 0320010 (kostenfrei)

E-Mail: service-netze@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsen-netze.de

### Die Störungsrufnummern lauten:

Gasstörung 0351 50178880

Stromstörung 0351 50178881

### SachsenEnergieAG

Service-Telefon: 0800 6686868 (kostenfrei)

E-Mail: service-enso@sachsenenergie.de

Internet: www.sachsenenergie.de

## Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 15
Sonstige Informationen	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 16
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Schulnachrichten	Seite 17
Stadt Bad Schandau	Seite 4	Lokales	Seite 17
		Kirchliche Nachrichten	Seite 20



## Wichtige Informationen für alle Gemeinden

### Erinnerung: Wichtiger Hinweis zur Zustellung des Amtsblattes

**Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

wir wurden von unserem Verlag informiert, dass das Amtsblatt aufgrund neuer gesetzlicher Auflagen und durch Mitteilung der Bundesnetzagentur, nur noch in die Briefkästen eingeworfen werden darf, die keinen Aufkleber bzw. Hinweis wie z.B. „Keine Werbung“ oder ähnliches tragen.

Alle Briefkästen, die Werbeeinwurfverbote vorhalten, können seit Oktober 2024 leider kein Amtsblatt mehr zugestellt bekommen.

Wir bedauern dies sehr, sind jedoch an die rechtlichen Regelungen gebunden, auch wenn es für uns schwer nachzuziehen ist.

Die Haushalte, die solch einen Vermerk an ihrem Briefkasten haben, können sich das Amtsblatt kostenlos im Rathaus der Stadt Bad Schandau sowie den Gemeindeämtern von Rathmannsdorf und Reinhardtsdorf-Schöna zu den regulären Öffnungszeiten abholen.

Jederzeit abrufbar bleibt das aktuelle Amtsblatt sowie vorherige Ausgaben natürlich auf unserer Internetseite unter [www.bad-schandau.de](http://www.bad-schandau.de).

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Thomas Kunack Uwe Thiele Dr. Andreas Heine  
Bürgermeister Bürgermeister Bürgermeister  
Bad Schandau Rathmannsdorf Reinhardtsdorf-Schöna

### Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

**Nächster Termin:** Montag, 25.11.2024 von **09:00 bis 14:00 Uhr im Rathaus, 2. Etage, Ratssaal**

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 erforderlich.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung dafür unter 0177 4000842 (AB) oder per E-Mail: [versichertenberaterin@bochat.eu](mailto:versichertenberaterin@bochat.eu)

### Diakonie Pirna Neues Projekt „digitalMobil“

Die Diakonie Pirna hat aus den Erfahrungen der Arbeit der Mobilen Sozialen Beratung und den Rückmeldungen zu den Problemlagen den Bedarf an digitaler Unterstützung wahrgenommen und daraus ein neues Projekt entwickelt.

Das Projekt setzt an bei:

- Persönlichen Gesprächen und Beratung,
- Hilfestellung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen und
- Vermittlung konkreter Hilfen.

Der Schwerpunkt liegt nun darin, in den Beratungen auch die immer mehr geforderten digitalen Zugänge zu ermöglichen und zu begleiten. Dies beginnt bereits bei Online-Anträgen und -Formularen über Registrierungen bis hin zum Umgang mit digitaler Technik.

Kommen Sie gern vorbei zu den Sprechzeiten vor Ort. Das Beratungsgespräch ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

**Bad Schandau (Marktplatz)**

donnerstags von 14 – 16 Uhr: 07.11. + 21.11.2024

**Individuelle Termine** und Hausbesuche **sind möglich** und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden: 0163 3938320 oder per E-Mail: [digiteilhabe@diakonie-pirna.de](mailto:digiteilhabe@diakonie-pirna.de)

Diese Maßnahme wird gefördert vom

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.



### Aktion #wärmewinter läuft weiter: Unterstützung bei erhöhten Energie- bzw. Betriebskostennachzahlungen

Die Aktionen #wärmewinter der Diakonie Sachsern läuft weiter. Bedürftige Personen werden bei erhöhten Energie- bzw. Betriebskostenzahlungen unterstützt. Unser Angebot richtet sich insbesondere an:

- Erwerbstätige, Auszubildende, Studierende und Schüler\*innen mit Einkommen unterhalb der Armutsgrenze
- Menschen in der Grundsicherung
- Kinderzuschlags-Berechtigte
- BAföG-Beziehende
- Senior\*innen mit niedrigen Renten

In einem Beratungsgespräch werden die Voraussetzungen für einen Zuschuss im Zusammenhang mit den gestiegenen Energiekosten geprüft, z.B. Strom- oder Heizkostenabrechnungen. Es erfolgt eine Einzelfallprüfung, pauschale Auszahlungen sind nicht möglich.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



## Sprechzeiten

## Sprechzeiten und Sitzungstermine

**Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack**

Dienstag, den 19.11.2024, 16:30 – 18:00 Uhr

im Rathaus Bad Schandau, Zi. 25

Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde an. Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 035022 501-125 vereinbart werden.

**Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau**

in Kopprasch's Bierstüb'l

Montag, den 25.11.2024, 19:00 Uhr

**Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen**

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54

Dienstag, den 12.11.2024, 18:30 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau**

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 07.11.2024, 17:30 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz**

im Gemeindesaal ehem. Schule

Mittwoch, den 06.11.2024, 19:00 Uhr

**Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka**

im Mehrzweckgebäude

Donnerstag, den 07.11.2024, 18:00 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf**

im Erbgericht Porschdorf, Hauptstraße 31

Dienstag, den 19.11.2024, 19:00 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Prossen**

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b

Donnerstag, den 14.11.2024, 19:00 Uhr

**Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf**

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, den 12.11.2024, 18:00 Uhr

**Sprechstunde Ortsvorsteher Waltersdorf**

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b

Dienstag, 12.11.2024, 16:00 Uhr

**Die nächste Sitzung des Stadtrates**

findet am Mittwoch, dem 13.11.2024, 19:00 Uhr, statt.

**Die nächste Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses**

findet am Dienstag, dem 03.12.2024, 19:00 Uhr, statt.

**Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses**

findet am Montag, dem 02.12.2024, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter [www.badschandau.de](http://www.badschandau.de) oder unter <https://ris-badschandau.zv-kisa.de>.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

## Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse  
der Stadtratssitzung vom 16.10.2024**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0053****Beschluss zum Verlauf des Flurstücks 23/5 der Gemarkung Postelwitz**

Auf der Grundlage der Vorlage Nr. 2024/BS/0053 vom 16.10.2024 beschließt der Stadtrat den Verkauf des Flurstücks 23/5 der Gemarkung Postelwitz mit einer Fläche von 53 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von 50,00 €/m<sup>2</sup> an Familie Fionna Gräfin zu Solms-Laubach und Erik Heynke, Naundörfchen 32, 04109 Leipzig.

Alle Nebenkosten werden durch die Käufer getragen.

**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0075****Beschluss zum Verkauf des Flurstücks 20 c der Gemarkung Ostrau**

Auf der Grundlage der Vorlage Nr. 2024/BS/0075 vom 16.10.2024 beschließt der Stadtrat den Verkauf des Flurstücks 20c der Gemarkung Ostrau mit einer Fläche von 70 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von 61,00 €/m<sup>2</sup> an Herrn Matthias Richter, Ostrauer Berg 13, 01814 Bad Schandau/Ostrau.

Alle Nebenkosten werden durch den Käufer getragen.

**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0081****Beschluss – Vergabe Bauleistungen zur Instandsetzung der Elbpromenaden-Brücke „Bindung“**

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Vergabe der Bauleistungen zur Instandsetzung der Elbpromenaden-Brücke „Bindung“ an den günstigsten Bieter, die Firma Metallbau Arnold GmbH aus Reinhardtsdorf-Schöna zum Angebotspreis in Höhe von 91.966,95 € btt.

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der Pauschalen Zuweisungen für Instandsetzung, Erneuerung und Erstellung von in kommunaler Baulast befindlichen Straßen und Radwegen nach § 20a SächsFAG.

**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0083****Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Errichtung eines dynamischen Parkleitsystems für die Parkplätze Elbkai Bad Schandau und PP Schmilka**

Der Stadtrat genehmigt außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 zur Errichtung eines dynamischen Parkleitsystems für die Parkplätze Elbkai und Schmilka in Höhe von 88 T€.

Als Deckungsmittel sind einzusetzen:

Das Projekt wurde gemeinsam mit der Stadt Sebnitz für den Simul+ Wettbewerb eingereicht und gewann. Damit kann die Summe vollständig aus dem Projektpreis eingesetzt werden.

**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0084****Vergabe Installation eines dynamischen Parkleitsystems für die Parkplätze Elbkai und Schmilka**

Der Stadtrat vergibt den Auftrag zur Installation eines dynamischen Parkleitsystems für die Parkplätze Elbkai und Schmilka an die Firma Smart City System Parking Solutions GmbH in Führt zum Angebotspreis von 54.754,00 € netto. Die Finanzierung erfolgt aus Preisgeldern aus dem Wettbewerb SIMUL+.

**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0082**  
**Entgeltordnung (Mieten/Pachten) zur Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Miete/Pacht von Grundstücken in der Stadt Bad Schandau**

Der Stadtrat beschließt die nachfolgende Entgeltordnung (Mieten/Pachten) zur Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Miete/Pacht von Grundstücken in der Stadt Bad Schandau vom 16.10.2024.

**Entgeltordnung (Mieten/Pachten)**  
**zur Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Miete/Pacht von Grundstücken in der Stadt Bad Schandau vom 16.10.2024**

**§ 1**  
**Entgeltspflicht**

Die Stadt Bad Schandau erhebt für die Benutzung/Miete/Pacht von Grundstücken im Rahmen der Wahrnehmung ihrer Selbstverwaltung, privatrechtliche Entgelte, die in Anlage 1 aufgeführt sind.

Die Stadt kann von den Bestimmungen dieser Entgeltordnung in begründeten Einzelfällen Ausnahmen zulassen, gegebenenfalls unter Bedingungen, Auflagen oder Befristungen.

**§ 2**  
**Zahlungspflichtiger**

Zur Zahlung der Entgelte ist verpflichtet, wer die Benutzung/Miete/Pacht veranlasst bzw. vornimmt. Es wird bestimmt, dass derjenige Schuldner ist, in dessen Interesse die Inanspruchnahme erfolgt und derjenige, der die Schuld gegenüber der Einrichtung schriftlich übernimmt. Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

**§ 3**  
**Entstehung der Entgeltschuld, Fälligkeit**

Die Entgeltschuld entsteht und ist fällig mit der Benutzung/Miete/Pacht bzw. der Inanspruchnahme der Fläche, wenn nicht für die Fälligkeit ein späterer Zeitpunkt bestimmt wird.

**§ 4**  
**Haftung**

Der Mieter/Pächter übernimmt die volle Haftung für das Miet-/Pachtobjekt. Er haftet vor allem für alle Schäden, die durch ihn, seine Beauftragten, Bediensteten, Gäste, Besucher, Lieferanten etc. entstehen. Der Mieter/Pächter stellt die Stadt Bad Schandau von jeglicher Inanspruchnahme durch ihn und Dritte frei, soweit dies gesetzlich möglich ist.

Die Haftung der Stadt Bad Schandau als Grundstückseigentümer für den sicheren Bauzustand von vermieteten Gebäuden gemäß § 836 BGB bleibt unberührt.

**§ 5**  
**Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am 01.01.2025 in Kraft. Alle bisherigen Entgeltordnungen, die diese Sachverhalte regelten, treten gleichzeitig außer Kraft.

Bad Schandau, am 16.10.2024

T. Kunack  
 Bürgermeister

**Anlage 1**

**Entgeltverzeichnis**  
**für Vermietung und Verpachtung von Grund und Boden/Garagen**

1. Miete/Pacht für Eigentumsgaragen auf Grund und Boden der Stadt
  - pro Jahr 150,00 EUR
2. Vermietung von PKW-Stellflächen (im nichtöffentlichen Verkehrsraum)
  - pro Monat 25,00 EUR inkl. gesetzl. Mwst.
3. Vermietung von PKW-Stellflächen (im öffentlichen Verkehrsraum)
  - pro Monat 25,00 EUR ohne Mwst.
4. Vermietung von Garagen
  - pro Monat 45,00 EUR incl. gesetzl. Mwst.
5. Vermietung von Flächen zur gewerblichen Nutzung
  - unbebaut m<sup>2</sup>/Monat 1,00 EUR
6. Vermietung von Bodenflächen zur privaten Nutzung
  - unbebaut m<sup>2</sup>/Jahr 0,60 EUR
  - bebaut m<sup>2</sup>/Jahr 1,20 EUR
7. Vermietung von Bodenflächen für Erholungsgrundstücke (Wochenendgrundstücke)
  - unbebaut m<sup>2</sup>/Jahr 0,60 EUR
  - bebaut m<sup>2</sup>/Jahr 1,20 EUR
8. Vermietung von Bodenflächen für Grundstücke nach dem Bundeskleingartengesetz
  - unbebaut m<sup>2</sup>/Jahr 0,06 EUR
  - bebaut m<sup>2</sup>/Jahr 0,06 EUR
 Grundsteuer wird separat in Rechnung gestellt.
9. Verpachtung von Bodenflächen zur landwirtschaftlichen Nutzung
  - ha/Jahr in Abhängigkeit des gültigen Bodenrichtwertes der Fläche bis max. 150,00 €/ha/Jahr
10. Lagerung von Baumaterial, Gerüsten, Baumaschinen nach Größe
  - je m<sup>2</sup> pro Woche 1,00 EUR (wie Sondernutzung)

**Beschluss-Nr.: 2024/BS/0085**  
**Abschluss einer Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen und zur Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks und dessen Finanzierung mit der Stadt Königstein/Sächs. Schweiz**

Der Stadtrat von Bad Schandau beauftragt den Bürgermeister, die Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben im Personenstandswesen und zur Bildung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks und dessen Finanzierung mit der Stadt Königstein/Sächs.Schw. zu unterzeichnen.

Bad Schandau, den 16.10.2024

T. Kunack  
 Bürgermeister



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!  
**Ihr Amtsblatt Bad Schandau**



## Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates Bad Schandau am 18.09.2024

### TOP 1

#### Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung bittet er alle neu gewählten Ortsvorsteher nach vorn. Er überreicht ihnen die Ernennungsurkunde als Ortsvorsteher für die neue Amtszeit und wünscht viel Erfolg in ihrer Tätigkeit und eine gute gemeinsame Zusammenarbeit. Anschließend verliest der Bürgermeister die Tagesordnung. Dazu gibt es keine Einwände

### TOP 2

#### Informationsbericht des Bürgermeisters

##### Hochwasser

Der Bürgermeister berichtet über die Hochwassersituation in Bad Schandau und gibt Erläuterungen zur chronologischen Abfolge bis zum heutigen Tag. Dabei waren insbesondere die Tage Freitag bis Sonntagabend mit hohen Unsicherheiten behaftet. Dort wurden Hochwasserstände prognostiziert, die durchaus Einschränkungen im öffentlichen Bereich mit sich gebracht hätten. Am Montag, dem 16.09.24, stabilisierten sich aber die Prognosen auf einen Stand von unter 7 Metern, damit waren für Bad Schandau kaum noch Einschränkungen zu erwarten. Die Schließungen von Schule und Kita wurden bereits am Sonntag mit den Prognosen von 7,67 Meter angeordnet, da beide Einrichtungen eine gewisse Vorbereitungszeit benötigen. Die Kita wurde bereits am Wochenende teilweise ausgeräumt, so dass auch nach der Feststellung, dass keine akuten Gefährdungen mehr vorliegen, wieder eine gewisse Zeit zum Einräumen notwendig war. Der Bürgermeister richtet seinen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofes und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die sofort nach sinkendem Pegel mit den Reinigungsarbeiten begonnen haben.

##### Dorfstraße Ostrau

Er erläutert in diesem Zusammenhang auch die für Ostrau vorgesehenen Zwischenmaßnahmen, um ggf. eine Umleitung zwischen Ostrauer Berg und Nassem Grund einrichten zu können. Diese Maßnahmen konnten allerdings wieder abgesetzt werden, da sie nicht notwendig wurden. Dennoch erklärt Herr Kunack zum Thema Dorfstraß in Ostrau, dass es gegenwärtig so aussieht, dass die Fertigstellung bis Weihnachten nicht erfolgen wird. Die Enge der Straße und die entgegen aller Pläne verlegten Leitungen machen die Maßnahme sehr kompliziert.

##### Digitalisierung Ticketverkauf VVO

Der VVO informierte die Stadt Bad Schandau, dass man von einer Digitalisierung des Ticketverkaufes ausgeht. Aus diesem Grund sollen künftig die Ticketautomaten abgeschafft werden. Als Test wurde der Bahnhof in Krippen ausgewählt. Dieser soll künftig keinen Automaten mehr beherbergen, sondern lediglich Hinweise auf die entsprechenden Apps, mit deren Hilfe Fahrkarten zu lösen sind, geben. Auf die Anfrage hin, wie diese Tests erfolgen werden, erläutert der Bürgermeister, dass dies vermutlich mit Umfragen dann ausgewertet wird.

##### Richtigstellung

Der Bürgermeister informiert, dass Herr Gerald Beyer in der konstituierenden Stadtratssitzung am 07.08.2024 als sachkundiger Bürger in den Technischen Ausschuss berufen wurde. Vorgeschlagen dazu wurde er von der AfD.

Herr Beyer hat sich an den Bürgermeister gewandt und um Richtigstellung gebeten, dass er sehr gern als sachkundiger Bürger tätig werden möchte, aber dies neutral und nicht vorgeschlagen bzw. als Mitglied der AfD.

### TOP 3

#### Protokollkontrolle

Herr Kopprasch und Herr Bredner erklären sich bereit, dass Protokoll der heutigen Sitzung zu unterzeichnen.

#### Kurzprotokolle 07.08.2024 und 03.09.2024

Die Kurzprotokolle vom 07.08.2024 und vom 03.09.2024 werden bestätigt.

#### Abarbeitungsprotokolle

Zum Abarbeitungsprotokoll des Stadtrates und der Ausschüsse erfolgen keine Anfragen. Das Abarbeitungsprotokoll der Ortschaftsräte ist unvollständig.

### TOP 4

#### Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Bad Schandau

Der Bürgermeister bittet Frau Richter um Erläuterung zum Beschlussvorschlag. Herr Ch. Friebel bekräftigt, dass es in der Vergangenheit eine gute Entscheidung war, einen Kollegen speziell für die Thematik der Jahresrechnungen einzustellen, insbesondere, dass dieser Kollege ggf. auch später, wenn das Aufholen der Jahresrechnungen beendet ist, der Verwaltung weiterhin zur Verfügung steht. Diese Variante ist aus seiner Sicht deutlich besser für die Stadt als die Erledigung dieser Aufgabe durch externe Büros. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

### TOP 5

#### Genehmigung einer außerplanmäßigen investiven Auszahlung zum Kauf des Kleintransporters Citroen Berlingo

Der Bürgermeister bittet nach seinen Ausführungen Frau Richter um Ergänzungen. Frau Richter nimmt diese Ergänzungen vor. Anschließend erläutert der Bürgermeister den Beschlussvorschlag.

Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

### TOP 6

#### Beschluss einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2025

Der Bürgermeister bittet Frau Richter um Erläuterungen. Sie erklärt, dass diese Thematik bereits ausführlich im HSA beraten wurde und dieser sich für die Beibehaltung der aktuellen Messbeträge ausgesprochen hat. Durch das Finanzamt wurde ein Großteil der Grundsteuermessbeträge zugearbeitet, allerdings sieht die Verwaltung sehr viele dieser Bescheide als kritisch. Die derzeitigen Unterlagen sind noch mit einer Fehlerquote behaftet. Diese kommen möglicherweise erst dann zum Ausdruck, wenn die Grundstückseigentümer ihre Grundsteuerbescheide vorliegen haben. Aus diesem Grund kann man zum heutigen Zeitpunkt noch nicht wirklich die zu erwartenden Grundsteuereinnahmen ermitteln. In Verantwortung dessen, dass die Stadträte sowohl Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern als auch Verantwortung gegenüber den kommunalen Aufgaben haben, ist die Beibehaltung der jetzigen Messbeträge eine vernünftige und richtige Entscheidung. Es gibt bei den Bewertungen Grundstückseigentümer, deren Messbeträge deutlich unter den vorherigen Messbeträgen liegen, einige Grundstückseigentümer haben Messbeträge, die deutlich darüber liegen. Aus jetziger Einschätzung wird es sicher 2 Jahre dauern, ehe tatsächlich eine stabile Datengrundlage ermittelt ist. Der



Stadtrat kann jedes Jahr neu über die Messbeträge entscheiden. Nach erfolgter Diskussion stimmen die Stadträte, so wie vom HSA vorgeschlagen, für eine Beibehaltung der bisherigen Messbeträge. Der Bürgermeister bittet um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 7

##### **Neufassung der Satzung über die Aufwandsentschädigung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schandau**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Frau Wötzel ergänzt, dass die Thematik der Anpassung der Entschädigungen für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehren schon einige Zeit auf der Agenda steht und bereits mit der Haushaltplanung für das Haushaltsjahr 2024 entsprechende Mittel eingeplant wurden. In den letzten Jahren gab es keinerlei Anpassungen der Entschädigungen für die Freiwilligen Feuerwehren. Im Umfeld wurden verschiedene Anpassungen vorgenommen. Außerdem wird uns immer wieder, zuletzt in den vergangenen Tagen, bewusst, wie wichtig die Freiwilligen Feuerwehren für die Stadt Bad Schandau sind und wie wertvoll ihr Ehrenamt einzuschätzen ist. Die Stadträte äußern sich abschließend zustimmend zu der geplanten Anpassung. Es wird angefragt, inwiefern die von Bad Schandau vorgenommenen Anpassungen mit den gezahlten Beträgen mit dem Umfeld von Bad Schandau vergleichbar sind. Dazu erläutert Frau Wötzel, dass in den größeren Städten, wie Heidenau und Pirna, deutlich höhere Beträge gezahlt werden, es aber auch Gemeinden gibt, die noch unter den Beträgen unserer Stadt liegen. Auf Anfrage, ob die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren mit der Anpassung zufrieden sind, erklärt

Herr Bigge, dass er sich darüber gefreut hat, dass so eine Entscheidung ohne das Zutun und ohne Nachfrage durch die FF erfolgt ist. Herr Bigge spricht als Stadtwehrleiter für alle Kameradinnen und Kameraden. Er sieht dies auch als Wertschätzung für die Feuerwehren an.

Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 8

##### **Annahme einer Spende für die Teichsanierung in Ostrau**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Ch. Friebel fragt an, ob die zur Verfügung gestellten Mittel vom Förderverein der Nationalparkfreunde Sächsische Schweiz aus der Spende auskömmlich sind. Der Bürgermeister erklärt, dass ein Großteil der Maßnahme damit abgedeckt werden kann, aber die Stadt Bad Schandau einen Teil aus dem Haushalt finanzieren muss. Herr S. Friebel fragt an, ob diese Art von Förderung bzw. Zuweisung von Mitteln auch dafür eingesetzt werden könnte, dass eine Rückhaltung des Wassers vom Wolfsgraben damit ermöglicht wird. Der Bürgermeister erklärt, dass in diesem konkreten Fall die Spende für Ostrau sein sollte. Die Thematik Wolfsgrabe kann damit nicht abgedeckt werden. Was allerdings geprüft werden kann ist, ob die Ausbesserung bzw. Ertüchtigung des jetzigen Beckens positiven Einfluss auf den Abfluss in Richtung Wolfsgrabe hat. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 9

##### **Annahme einer Spende für die Jugendfeuerwehr**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Er ergänzt, dass die dm Drogerie wieder eine Sammel-

aktion für 2 Themen vorbereitet hat. Eine Spende erging an das Tierheim in Pirna und eine Spende an unsere Jugendfeuerwehr. Mit diesen finanziellen Mitteln wurde unsere Jugendfeuerwehr sehr gut bedacht. Da keine Diskussion erfolgt, bittet der Bürgermeister um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 10

##### **Festlegung der Anwendung des TVöD für alle Beschäftigten der Stadtverwaltung Bad Schandau**

Der Bürgermeister bittet Frau Wötzel um Erläuterungen. Frau Wötzel informiert, dass diese Beschlussfassung auf Grund einer Anmerkung im Prüfbericht des Sächs. Rechnungshofes notwendig wird. Seit 2002 gibt es eine Vereinbarung zwischen Stadt und Personalrat, dass der Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes Anwendung findet. Außerdem sind alle Arbeitsverträge darauf ausgelegt. Eine Beschlussfassung im Stadtrat hat allerdings bislang nicht stattgefunden und diese ist nachzuholen. Auch zu diesem TOP gibt es keine weitere Diskussion. Der Bürgermeister bittet um Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 11

##### **Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung Bebauungsplan „Kurklinik Ostrau“, Stadt Bad Schandau OT Ostrau**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 12

##### **Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung Bebauungsplan „Kurklinik Ostrau“, Stadt Bad Schandau OT Ostrau**

Der Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine Diskussion erfolgt, bittet er um Abstimmung.

AE: 11 ja-Stimmen, einstimmig

#### TOP 13

##### **Allgemeines / Informationen Seniorenresidenz Ostrau**

Der Bürgermeister gibt insbesondere auch den neu gewählten Stadträten eine Information zur geplanten Seniorenresidenz in Ostrau. Er stellt die aktuellen Entwürfe dazu vor. Der jetzige fünfteilige Bau beinhaltet aktuell 14 bis 16 Wohneinheiten. Durch die aufgearbeiteten Ansichten mit den Bestandsgebäuden im Umfeld können sich die Stadträte jetzt ein Urteil zu den Firsthöhen bilden.

Der Stadtrat gibt seine Zustimmung zu dieser Darstellung, insbesondere zur Variante 1, in der die Gebäude komplett als Putzvariante vorgesehen sind. Auf dieser Basis könnten jetzt die Gespräche mit den Anliegern erfolgen. Die Verwaltung hat die entsprechenden Stellungnahmen dazu auszufertigen.

#### TOP 14

##### **Bürgeranfragen**

Herr Ortsvorsteher Kerger informiert, dass das Spielstraßenschild in Schmilka zwar ausgetauscht, allerdings komplett verkehrtherum angebracht wurde. Dies muss dringend korrigiert werden. Außerdem muss das Spielstraßenschild auf der linken Seite auch erneuert werden, da das unterschiedliche Aussehen der beiden Schilder jetzt optisch nicht gut wirkt.

Weiterhin informiert er, dass das Stahlgeländer am Parkplatz in Schmilka seit kurzem wackelt. Dies muss nach Rückgang des Hochwassers geprüft und ggf. Maßnahmen ergriffen werden.



Herr S. Friebel kritisiert die Ausschilderungen der Sperrung am Wolfsgraben. Die Schilder sollten dringen in einen ordentlichen Zustand gebracht werden. Auch sollte der Hinweis an die NPV gehen, dass noch bis Ende 2025 mit einer Sperrung des Wolfsgrabens zu rechnen ist und dieser dann vorübergehend aus den Wanderrouten genommen werden muss.

Zur Thematik Elbwiesen bittet Herr S. Friebel nochmals zu prüfen, inwiefern die Elbwiesen tatsächlich abgetragen und intensiver gepflegt werden könnten. Der Bürgermeister hat den Gedanken der Abtragung der Elbwiesen bereits dem Innenminister, der am 27.09.2024 aufgrund der Hochwasserlage bei uns vor Ort war, mit auf den Weg gegeben. Das Innenministerium beabsichtigt, entsprechende Untersuchungen zu generellen Hochwassermaßnahmen vorzunehmen. Diese Untersuchungen sollen insbesondere einer koordinierten Darstellung von notwendigen Abläufen dienen und bestimmte Berechnungsmodelle erzeugen. Sobald Untersuchungsergebnisse vorliegen, wird der Bürgermeister darüber berichten.

Herr S. Friebel bitte, das Informationsschild an der Habe in Postelwitz zu erneuern, da dieses teilweise extrem ausgebleichen ist und keinen guten Eindruck mehr macht. Die Inhalte müssen auch überarbeitet werden.

Im Bereich der Ausfahrt LIDL führen Bäume und anderer Bewuchs zu extremen Sichteinschränkungen. Hier muss geprüft werden, wer dafür zuständig ist und wie dort Abhilfe geschaffen werden kann.

Auf Anfrage zum Stand der Sirene in Postelwitz, erklärt der Bürgermeister, dass der Auftrag ausgelöst und somit die Maßnahmen auf den Weg gebracht wurde.

Herr S. Friebel übt Kritik, dass er bei einer Ortsbegehung der Verwaltung mit dem Straßenbauamt an der Teilnahme dieser Begehung gehindert wurde. Der Bürgermeister wird prüfen, welche Hintergründe für diese Ablehnung vorlagen. Außerdem bittet Herr Friebel, dass er über alle Maßnahmen, die in seinem Stadtteil passieren, im Vorfeld informiert wird.

Herr Hickmann dankt dem Bauhof, dass die notwendige Straßenbaumaßnahme in Waltersdorf so kurzfristig erfolgt ist. Er bittet aber, dass in den Bereichen Gründel und Viehbigtweg unbedingt ein Freischnitt erfolgen muss, insbesondere in dem kommunalen Bereich.

Zum Teich am „Stillen Fritz“ fragt Herr Hickmann an, ob und wenn ja, was für Maßnahmen dort vorgesehen sind. Der Bürgermeister erklärt, dass die geplante Sanierung nicht in dem Maße erfolgen kann, er aber den Bauhof beauftragt hat, zunächst einen Freischnitt im Teich vorzunehmen.

Um die Geschwindigkeitsüberschreitungen auf der Neuporschorfer Straße in Waltersdorf zu minimieren, bittet Herr Hickmann, das Messgerät dort zu installieren. Mit den damit gewonnenen Aussagen können besser Geschwindigkeitskontrollen durch Polizei oder LRA beantragt werden. Der Bürgermeister merkt an, dass die Zählung bereits stattgefunden hat und über die Ergebnisse wird in der nächsten Ratssitzung informiert.

Herr Bredner dankt dem Bauhof für die Sanierung des Spielplatzes vor dem Ortsfest in Ostrau.

Zur Thematik Schließung Kita und Schule aufgrund der angekündigten Hochwassersituation fragt er an, ob dies tatsächlich notwendig war. Der Bürgermeister begründet die angekündigte Schließung damit, dass bereits Sonntag eine entsprechende Entscheidung gefällt werden musste, um beiden Einrichtungen eine ausreichende Vorbereitungszeit zu ermöglichen.

Herr Bredner fragt außerdem an, ob die Chorstufen, die sich die BSKT nach dem Vereinsfest aus Ostrau geholt hatte, noch rechtzeitig vor dem Hochwasser geschützt werden konnten. Der Bürgermeister hat dazu keine Kenntnis.

Außerdem bemängelt Herr Bredner eine Parkproblematik im Bereich Porschorfer Straße. Dort wird durch regelmäßiges Zuparken der Kreuzungsbereich so eingeschränkt, dass es durchaus zu Gefährdungen kommt. Die Verwaltung wird beauftragt, dies zu prüfen.

Herr Kretzschmar bekräftigt die von Herrn Bredner angesprochene Situation.

Herr Kretzschmar fragt an, ob es möglich wäre, am Teich in Waltersdorf, Höhe Erbgericht, eine Leitplanke anzubringen, da schon mehrfach Fahrzeuge in den Teich gefahren sind. Sobald die Fahrbahn rutschig ist, kommt es immer wieder zu Abtriftungen von Fahrzeugen in Richtung des Teiches.

Herr Heinze fragt an, ob das Geschwindigkeitsmessgerät auch an der Dresdner Straße aufgestellt werden könnte. Auch er beobachtet zahlreiche Geschwindigkeitsverstöße.

Herr Tappert informiert, dass sich Gewerbebetriebe bei ihm bedankt haben, dass sie durch den Bürgermeister gute Informationen zur Hochwasserlage in Bad Schandau erhalten haben.

Außerdem dankt er dem Bauhof für den Termin mit der Polizei bezüglich des Buswartehäuschens in Porschorf. Allerdings wünscht er sich, zu solchen Terminen mit eingeladen zu werden. Mindestens jedoch möchte er eine Information zum Ergebnis derartiger Termin in Porschorf erhalten. Leider ist dies in dem Fall nicht geschehen.

Er fragt an, warum in der Gästeinformation, die in der BSKT verteilt wird, keine Information über die Sächsische Dampfschiffahrt enthalten ist. Der Bürgermeister erklärt, dass derartige Werbeeinträge kostenpflichtig sind. Möglicherweise hat die Sächs. Dampfschiffahrt hier auf einen Eintrag verzichtet.

Zu dem Artikel über Hundekot im Amtsblatt erklärt Herr Tappert für Porschorf, dass es üblich ist, dass die Hundehalter gefüllte Hundekotbeutel am Wegesrand ablegen, um sie nicht auf der gesamten Hunderunde mittragen zu müssen. Auf dem Rückweg werden diese dann von den Hundehaltern aufgesammelt und mit nach Hause genommen.

Herr Lindemann erklärt, dass er an dieser Stelle auch schon gegenteiliges beobachtet hat.

Herr Tappert fragt an, ob es schon Vorlagen zum Begrüßungsschild in Waltersdorf gibt. Der Bürgermeister erklärt, dass die Gestaltung der Tafeln in Arbeit ist.

Herr Kopprasch informiert, dass es auf dem Lutherweg einen Baumsturz gegeben hat.

Außerdem fragt er an, ob es zur vorgesehenen Maßnahme zur Radwegebeschilderung in Richtung Sebnitz Informationen gibt. Der Bürgermeister erklärt, dass es ein Pilotprojekt geben soll, welches für einen Zeitraum von 2 Jahren angesetzt ist und in dem Radwege im Bereich Bad Schandau Richtung Sebnitz durch Aufzeichnen oder Ausschilderungen dargestellt werden sollen. Er selbst und

Herr Bürgermeister Thiele von Rathmannsdorf haben diesbezüglich ihre Bedenken zu dem

Bad Schandauer Vorschlag geäußert. In einem Artikel der Sächsischen Zeitung wurde auch über Geschwindigkeitsbegrenzungen geschrieben. Diese sollte dann oberhalb des Ortsausgangsschildes von Bad Schandau stattfinden.

Herr Kopprasch fragt außerdem an, ob der Friedhofsweg in den Planungen für künftige Sanierungen berücksichtigt ist. Dies wird verneint, wenngleich alle Beteiligten wissen, dass der Friedhofsweg zum einen durchaus eine Bedeutung hat und zum anderen auch eine problematische Baustelle ist.

Herr Dr. Böhm äußert zum wiederholten Male die Problematik des behindertengerechten Abganges im Bereich Bäckerei Schurz. Dieses Problem wurde bereits vor einiger Zeit angesprochen, es hat aber bisher noch keine Lösung gegeben.

Außerdem bittet Herr Dr. Böhm, den Hochwasserplan von Bad Schandau wieder einmal im Amtsblatt zu veröffentlichen, um damit allen eine Orientierung für künftige Hochwasser zu geben. Der Bürgermeister begrüßt dies, bittet aber noch um etwas Geduld, da auch die aktuellen neuen Erkenntnisse eingearbeitet werden sollen.

Es wird angefragt, ob es zur Kirnitzschtalbahnstudie neue Erkenntnisse gibt. Der Bürgermeister informiert, dass die RVSOE, hier insbesondere in Person von Herrn Thiele, weiter daran arbeitet, das Projekt in Umsetzung zu bringen.

Frau Schulze bittet, für die Baumaßnahme Wolfsgraben nach Beendigung des Hochwassers die Radfahrer bewusst besser auf den Elbradweg zu verweisen und zu führen. Radfahrer in dem Baustellenampelbereich sind problematisch.

Außerdem informiert sie, dass die Ampel auf der Gasse zum Altenheim steht und damit die Altenheimbewohner mit Rollstuhl und Rollator nicht mehr den Weg zur Elbe nutzen können. Sie schlägt vor, die Ampel weiter in Richtung Stadt zu versetzen.

Außerdem kritisiert sie, dass im Stadtgebiet von Bad Schandau aktuelle Waldbrandstufen nicht sichtbar sind. Nach ihrer Auffassung gibt es auch an den Eingängen zu großen Wanderwegen keine Waldbrandwarnstufen mehr.

Herr Heinze fragt an, ob es zum Jubiläum des Personenaufzuges im Jahr 2025 geplante Aktivitäten gibt. Der Bürgermeister ist gegenwärtig dazu nicht aussagefähig, wird aber in der BSKT nachfragen.

Herr Hickmann fragt an, ob es möglich wäre, die Bepflanzungen in Postelwitz nochmals zu verändern. Einige Rabatten sind so gestaltet, dass sie an Ausfahrten und kleineren Parkflächen zu extremen Sichteinschränkungen führen.

Da keine weiteren Anfragen und Anmerkungen erfolgen, beendet der Bürgermeister 21.15 Uhr die Stadtratssitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

T. Kunack  
Bürgermeister

A. Wötzel  
Protokollantin

## Freie Wohn- und Gewerberäume im kommunalen Bestand

in Bad Schandau

### - Wohnungen -

#### Bergmannstraße 5

Sanierte 3-Raum-Wohnung mit Balkon  
1. OG, ca. 61,1 m<sup>2</sup>

### - Gewerberäume -

#### Bergmannstraße 5

EG, ca. 55 m<sup>2</sup>

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Telefon 03501 552126 oder unter [www.wg-pirna.de](http://www.wg-pirna.de).

## Jubiläumsbesuche des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Kunack führt Jubiläumsbesuche zu runden Anlässen durch. Er besucht die Jubilare zum 80., 85., 90., 95., 100. und jedem folgenden Geburtstag sowie zu den Hochzeitsjubiläen ab der Goldenen Hochzeit persönlich. Sollten Sie eine Übermittlungssperre im Meldeamt hinterlegt haben, dann erfolgt keine persönliche Gratulation.

## Eine kleine Ergänzung

In der letzten Ausgabe des Amtsblattes haben wir ein Dankeschön an Familie Suba von der Hotel-Pension Waldhäusl ausgesprochen.

Dazu möchten wir gern ergänzend der RVSOE danken, ihr gehört der bereitgestellte Parkplatz, wo das beseitigte Schadholz gelagert werden konnte.

— Anzeige(n) —



**jobs-regional.de**  
by LINUS WITTICH

**Tagesaktuell**  
Stellenangebote finden!



**Online-Portal**

## ACHTUNG! Wichtiger Hinweis zur Winterfestmachung Wasserversorgung!



Durch Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit können im Winterhalbjahr Frostschäden an der Hausinstallation auftreten. Über geborstene Leitungen kann vielfach unbemerkt über die Messeinrichtung erfasstes und damit kostenpflichtiges Trinkwasser ungenutzt abfließen. Hinzu kommen Aufwendungen für notwendige Reparaturen und ggf. die Beseitigung der Wasserschäden. Wir bitten und fordern alle Grundstückseigentümer und Mieter auf, die nachfolgenden Hinweise zu beachten:

1. Bei Frostgefahr Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen sowie Wasserzähleranlagen schließen und erforderlichenfalls sofort Instand setzen.
2. Freiliegende Leitungen, Wasserzähler- und Abstellschächte an ungeschützten Stellen mit nicht aufsaugendem Material abdecken und isolieren.
3. Wasserleitungen und Wasserzähler in nicht frostfreien Räumen schützen.
4. Sommerleitungen sowie im Winter nicht benötigte frostgefährdete Leitungen sind zu entleeren.
5. Die Straßenkappen der Hausanschlüsse außerhalb der öffentlichen Verkehrsanlagen sollten soweit möglich bzw. im eigenen Interesse der Anschlussnehmer durchgängig eis- und schneefrei gehalten werden.
6. Bei eingefrorenen Leitungen im Haus (Kundenanlage) ist mit dem Auftauen ein Installationsunternehmen zu beauftragen, welches im Installateurverzeichnis des ZVWV eingetragen ist. Weitere Informationen zum Installateurverzeichnis können dem Internet unter <https://www.zvww.de/service-und-preise/wissenswertes-zur-trinkwasserinstallation/> (Wasserinstallateur) entnommen werden.
7. **Eingefrorene Wasserzähler und Hausanschlüsse sind unverzüglich dem ZVWV unter der Störungsrufnummer 035023/51610 zu melden.**

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung und Unterstützung!  
Ihr Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz



## Informationen der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

### Stellenausschreibung Bereich Marketing/ Events/Tourist Service in der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

Die Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH, ein Unternehmen der Stadt Bad Schandau, ist für die Umsetzung der Marketingmaßnahmen und Veranstaltungen der Stadt verantwortlich und betreibt unter anderem die Touristeninformation am Markt mit vielfältigen Angeboten für Gäste.

**Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Bad Schandau suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in (Vollzeit; unbefristet) im Bereich Stadtmarketing/Events und Tourist Service.**

#### Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Gestaltung von Marketingstrategien
- Planung und Umsetzung von Marketingmaßnahmen in Kooperation mit dem Tourismusverband Sächsische Schweiz
- Planung von und Mitwirkung bei Veranstaltungen
- Produktentwicklung und Vertrieb von Angeboten des Tourist Service Bad Schandau
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Weiterentwicklung und Durchsetzung der Corporate Identity des Unternehmens
- Pflege und Weiterentwicklung der Webseite sowie der Social-Media-Kanäle
- Unterstützung des operativen Geschäfts der Touristeninformation

#### Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium der Tourismuswirtschaft oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in den Bereichen Destinationsmanagement, Media-Planung, Qualitätsmanagement, Social-Media-Kommunikation und Incoming-Geschäft
- Ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung sowie eine selbstständige Arbeitsweise
- Kreativität zur Vernetzung mit unseren Leistungsträgern und Kooperationspartnern
- Bereitschaft zur Unterstützung des operativen Geschäfts
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude und Eigeninitiative

#### Ziel Ihrer Tätigkeit:

Stärkung der Marktposition von Bad Schandau und Weiterentwicklung der Qualität der Gästebetreuung.

#### Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten und sehr vielseitigen Arbeitsplatz in der Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH in einem engagierten Team von 20 Mitarbeitenden
- Möglichkeiten zur Qualifizierung durch Weiterbildungen
- Flexibles und eigenverantwortliches Arbeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeit für Fahrradleasing / Jobrad

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive Gehaltsvorstellungen per E-Mail bis spätestens 17.11.2024 an: [strobach@bad-schandau.de](mailto:strobach@bad-schandau.de)

#### Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

Geschäftsführerin Gundula Strobach  
Markt 12, 01814 Bad Schandau



## Vereine und Verbände



### Tätigsein - Geselligkeit - Fürsorge November 2024

#### Montag, 4. November

14.00 Uhr Singen in Kopprasch's Bierstüb'l

#### Dienstag, 12. November

9.36 Uhr Wandern der Berggeister  
Abfahrt ab Elbkai mit dem Bus  
nach Lichtenhain  
Wanderung zur Bowlingbahn

#### Mittwoch, 6. November

13.00 - 16.00 Uhr Spielenachmittag  
in Kopprasch's Bierstüb'l

#### Donnerstag, 14. + 28. November

14.00 - 16.00 Uhr Kegeln auf der Bahn in Bad Schandau  
sowie

#### Donnerstag, 14. + 21. November

13.30 Uhr Tanzen im Haus des Gastes

#### VORINFORMATION

Man kann es kaum glauben, aber Weihnachten naht mit riesigen Schritten. Wie in jedem Jahr wollen wir uns gemeinsam auf die stille Zeit einstimmen.

Dazu sind Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, am Donnerstag, dem 05.12.2024 um 14.00 Uhr, recht herzlich ins Parkhotel eingeladen.



Viel Freude bei allen Treffs!

### Die Senioren aus Krippen berichten



Alles drehte sich in den letzten Wochen um Pilze. Es hatte sich herumgesprochen, dass es eine reichliche Ernte gibt. Einige fleißige Sammler bedachten manche Rentner mit herrlichen Steinpilzen für eine Mahlzeit.

Was für eine Freude und Dankbarkeit. In unserer gut besuchten Nachmittagsrunde gab es einen regen Austausch über Pilzgerichte. Pilze gebraten zu Kartoffelbrei ist eine Delikatesse. Es gibt aber auch Pilzschnitzel, Pilzsuppe, sauer eingelegte und sind welche übrig, werden sie abgetrocknet. Jeder konnte sich am regen Gespräch beteiligen. Die Zeit war wie im Fluge vergangen. Während des Kaffeetrinkens wurden wir von der Pächterin des Vereinshauses informiert, dass sie den „Staffelstab“ weiter gibt. Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft wie bisher für unsere monatlichen Treffen gut aufgehoben sind. Allen, die das letzte Mal nicht dabei sein konnten, wünschen wir gute Besserung.

i.A. U. Müller



## Neues vom Liederkranz

Heute blättern wir im Jahresalbum und möchten in Kurzform die ersten neun Chormonate 2024 etwas Revue passieren lassen, vielleicht auch, um die Neugierde bei Ihnen noch etwas mehr zu wecken auf unsere offene Probe am 07. November und das Interesse, doch mal vorbeizuschauen – ganz unverbindlich.

Nach unserem Event auf Schloss Kuckuckstein (wir berichteten in der letzten Ausgabe davon) sind wir in die Proben für unser Weihnachtskonzert eingestiegen. Aber zwischen Kuckuckstein im September und unserem Frühjahrskonzert im Mai diesen Jahres (wir berichteten in der Ausgabe 10/2024), gab es noch einige weitere Höhepunkte. Genauer gesagt, standen drei Chorauftritte im Veranstaltungsplan.

Der Heidenauer Singekreis unter Leitung von Herrn Chordirektor Gernot Jerxen lud für den 09. Juni in den Barockgarten Großsedlitz ein. Wir waren gern dieser Einladung gefolgt. Neben uns war als weiterer Gastchor der Frauenchor aus Bischofswerda mit dabei. In einem Gespräch nach dem Konzert zwischen den beiden Vorsitzenden, Mike Strohbach und Regina Zimmermann, könnte es 2025 ein gemeinsames Konzert (in Bischofswerda) geben. Die Vorbereitungen dazu laufen.



*Schlussgesang aller drei Chöre auf der großen Treppenanlage*

Unsere Kleingärtner hatten zu ihrem jährlichen Vereinsfest am 15. Juni eingeladen. Leider war unser Chorleiter an diesem Tag verhindert. Eine Absage kam für uns nicht in Frage und weil wir nach vergangenen Auftritten bei den Kleingärtnern immer wieder erfuhren, dass sie doch auch gern mitsingen würden, aber leider die Texte und ... und ... Nun, wir kennen das. Also, Texte in ausreichender Zahl verteilt und es begann ein gemeinsames Volksliedersingen mit tonangebender Hilfestellung vom Musiker Hardy. Tags darauf standen wir (gemeinsam mit dem Chorleiter) im Arkadenhof und erfreuten die hier Anwesenden nicht nur mit Gesang, sondern auch mit selbstgebackenem Kuchen unserer Sängerinnen und Sänger. Dabei, wie schon oft und immer wieder gern auch gehört, gab es neben Chorgesang auch eine solistische Einlage unseres Chorleiters.



*16.06.2024 - im Arkadenhof*



*15.06.2024 - Vorsitzender Klaus Heidrich dankt dem Liederkranz für dieses etwas andere Konzert*

Da Sänger ja ein lustig Völkchen sind, gehört es zu unserer Tradition, dass erste Chorhalbjahr mit einer Wandersingestunde ausklingen zu lassen. Zugegeben, 2024 war der Ausklang erst Ende August und auch mit dem Wandern ist das so eine Sache. Es ging mit der Fähre nach Krippen in die Kegelbahn, aber lustig ging es zu.



*„Lieber gut gefahren, als schlecht gelaufen“*



*Nach einem anstrengenden Proben tag ist eine gesellige Runde fast Pflicht.*

Nun wird für die Advents- und Weihnachtszeit geprobt. Chorleiter Michael Zumpe hat (Warum wundert uns das nicht?) neue Literatur für uns ausgewählt. Zum ersten Kennenlernen dieser und zur Auffrischung unserer bekannten Literatur waren wir seit einigen Jahren des Pausierens mal wieder zu einem Probenwochenende gefahren. Es führte uns nach Seiffhennersdorf ins Querxenland. Mit Beginn der ersten Probe noch am Freitagabend bis zur letzten am Sonntagmittag absolvierten wir ein durchaus straffes Programm, welches in der Summe etwa sieben normalen Chorproben tagen entspricht. Wer jetzt meinen sollte, dass die Sängerschaft abends todmüde ins Bett gefallen ist, der irrt gewaltig. Denn trotz konzentrierter Proben fanden wir abends in geselliger Runde immer noch genügend Spaß und es wurde viel gelacht. Lachen ist ja bekanntlich auch gesund, fördert die Durchblutung, stärkt die Atemmuskeln und das wiederum kommt dem Gesang zugute. Es ist ein Geben und Nehmen. In diesem Sinne – lachen Sie viel und bleiben Sie gesund. Bis bald, wir freuen uns.

*Liederkranz Bad Schandau  
Regina Zimmermann*



## Ab in den Chor! Liederkranz Bad Schandau lädt Neueinsteiger zur Probe ein

**Der Bad Schandauer Chor Liederkranz 1993 lädt am 07. November von 19.30 bis 21.00 Uhr im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands zu einer Schnupperprobe ein.**

Vom 04. bis zum 11. November 2024 öffnen Chöre und Vokalensembles in ganz Deutschland allen Interessierten die Türen zu ihren Proben. Mit dieser Aktion soll neuen Mitsängerinnen und -sängern die Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Auch der Neue Chor Liederkranz 1993 Bad Schandau gehört zu den Ensembles, die in Bad Schandau an der „Woche der offenen Chöre“ teilnehmen.

„Sprich, und du bist mein Mitmensch! Singe, und wir sind Brüder und Schwestern!“. Dieses Zitat des deutschen Schriftstellers Theodor Gottlieb von Hippel charakterisiert unseren Chor vielleicht am ehesten. Denn, indem wir neue Leute zu uns einladen und ihnen Einblick in unsere Probenarbeit geben, geben wir ihnen auch Einblick in unsere Gemeinschaft und möchten sie ermuntern, Teil davon zu werden. Dabei ist uns besonders wichtig, dass alle willkommen sind. Egal, welchen Alters, welcher Stimmelage. Auch ist es nicht wichtig, ob man Erfahrung im Chorgesang mitbringt oder Anfänger ist. Lust und Freude am Gesang – nur das ist wichtig.

Alle Interessierten können sich auf eine abwechslungsreiche Schnupperprobe freuen, denn zurzeit erarbeitet sich der Liederkranz sein Weihnachtsprogramm für den 14. Dezember. Neben bekannten sollen auch weniger bekannte Lieder im Konzert erklingen.

Wir möchten aber nicht nur in der Probe zeigen, wie wir uns Liedgut erarbeiten, sondern möchten mit den Interessierten gemeinsam singen – bekannte Advents- und Weihnachtslieder, die uns seit unserer Kindheit und darüber hinaus begleiten.

Der Liederkranz Bad Schandau ist ein gemischter Chor mit 30 Sängerinnen und Sängern, die seit 2019 unter der künstlerischen Leitung von Herrn Michael Zumpe stehen. Die musikalischen Darbietungen sind vorwiegend a-capella. Die traditionellen Frühjahrs- und Weihnachtskonzerte werden unter Mitwirkung von Gastensembles ausgestellt.

Die offene Probe im Rahmen der „Woche der offenen Chöre“ findet am **Donnerstag, dem 07. November 2024, um 19.30 Uhr** im Vereinsraum Schifferverein Fortuna Postelwitz, Elbufer 99 in Bad Schandau-Postelwitz statt. Für weitere Informationen und bei Fragen können sich Interessierte auch gerne direkt an Frau Regina Zimmermann wenden.

### Choranschrift:

Neuer Chor Liederkranz 1993 Bad Schandau u.U. e.V.  
c/o Regina Zimmermann  
Sebnitzer Straße 10  
01814 Bad Schandau

*Die „Woche der offenen Chöre“ wird im Rahmen des Förderprogramms „Kultur in ländlichen Räumen“ durchgeführt, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.*

## Wie funktioniert eigentlich der Arbeitsalltag bei einer Berufsfeuerwehr?

Diese Frage konnten sich die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehren Bad Schandau und Porschdorf bei den diesjährigen „Tagen der Berufsfeuerwehr“ selbst beantworten.

Gemeinsam starteten die Kinder und Jugendlichen am Freitag, den 18.10.2024 um 15.30 Uhr in ein spannendes Wochenende. Nachdem die Feldebetten im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses in Bad Schandau aufgebaut, waren stand schon der erste Höhepunkt auf dem Programm. Bei der Abstimmung zur dm- Drogeriemarkt Initiative „Lust an Zukunft“ holte die Jugendfeuerwehr Bad Schandau - Porschdorf die meisten Stimmen und durfte sich somit über eine Spende von Filialleiter Herrn Wittenberg und seinem Team in Höhe von 600 € freuen.



Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Herrn Kunack nahmen wir die Spende in Empfang. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die dm- Drogeriekette für die Spende und an alle Unterstützer unserer Jugendarbeit, welche für uns abgestimmt haben.

Einsatz Nr. 1: Freitag, den 18.10.2024 um 17.04 Uhr  
Einsatzstichwort: Brand – mittel, eine verletzte Person  
Einsatzort: Fahrgastschiff „Winterberg II“ – Fähranleger Schmilka

Kurz nachdem die Kinder von der Spendenübergabe bei dm zurück im Gerätehaus waren ertönte das erste Mal an diesem Wochenende die Sirene. Auf dem Wanderschiff der RVSOE war ein Brand in den Unterdeckräumen ausgebrochen.



Das Schiff konnte sich an den Fähranleger in Schmilka retten, allerdings wurde nach ersten Löschversuchen durch die Besatzung der Steuermann des Schiffes vermisst. Eingetroffen am Einsatzort bestätigte sich die Lage. Es galt einen Löschangriff durchzuführen und die vermisste Person mit Atemschutz aus dem stark verrauchten Unterdeckraum zu retten. Diese Aufgabe erledigten die Kinder sehr gewissenhaft. Als Tagesabschluss durften alle mit dem Schiff zurück zum Gerätehaus nach Bad Schandau fahren. Das hat allen viel Spaß gemacht. Nach der Schifffahrt gab es dann Abendessen im Gerätehaus und der restliche Abend stand zur freien Verfügung, natürlich immer mit dem Hintergedanken das jederzeit der nächste Alarm ertönen könnte. Der Abend und die Nacht verlief aber ruhig für die Kinder.

Einsatz Nr. 2: Sonnabend, den 19.10.2024 um 07.11 Uhr  
 Einsatzstichwort: Brandmeldeanlage – eine vermisste Person  
 Einsatzort: Feuerwehrgerätehaus Krippen

Der zweite Einsatz kam ziemlich zeitig am Sonnabend, für manch einen zu zeitig. Wie im echten Feuerwehrleben mussten binnen weniger Minuten alle einsatzbereit in Uniform an den Fahrzeugen sein. Da kann es schon mal vorkommen, dass man bei der Aufregung vergisst die Socken anzuziehen und Barfuß vor dem Spint steht oder gerade beim Zähneputzen gestört wurde. Frühstück gab es ebenfalls noch keins. Das Einsatzstichwort lautete BMA im Gerätehaus der Feuerwehr Krippen. In Krippen angekommen wurden wir vom Krippener Wehrleiter Herrn Feller schon erwartet. Der Einsatzleiter erfuhr, dass der Bäcker vermisst wurde, welcher Brötchen für eine Jugendfeuerwehrveranstaltung anliefern sollte. Der Angriffstrupp ging zur Lageerkundung in das Gerätehaus vor. Während der Suche im Erdgeschoss wurde der Angriffstrupp über Funk informiert, dass der Bäcker draußen angetroffen wurde und unverletzt ist. Er wollte die Lieferpapiere kontrollieren, da er am Krippener Gerätehaus niemanden angetroffen hatte um seine Brötchen abzugeben. Die Lieferpapiere waren fehlerhaft und die Kinder konnten ihre Frühstücksbrötchen von Krippen aus mit nach Bad Schandau nehmen.



Zurück in Bad Schandau gab es dann erst einmal Frühstück. Für eines unserer Kinder war dieser Sonnabend ein ganz besonderer, wir hatten ein Geburtstagskind in unserer Jugendfeuerwehr. Gemeinsam sangen alle unserem Geburtstagskind ein kleines Lied und alle gratulierten ganz herzlich zum Geburtstag.

Einsatz Nr. 3: Sonnabend, den 19.10.2024 um 09.54 Uhr  
 Einsatzstichwort: Brand – mittel, eine vermisste Person  
 Einsatzort: RVSOE Betriebshof Bad Schandau – Kirnitzschatlstraße 8

Kurz vor zehn Uhr ertönte erneut die Sirene. Diesmal war ein Brand und eine vermisste Person im Depot der Kirnitzschatlbahn gemeldet. An der Einsatzstelle angekommen bestätigte sich die Lage. Es brannte. Die Kinder bauten erneut einen Löschangriff auf und der Angriffstrupp ging zur Personenrettung ins Gebäude vor.



Nachdem die Person aus dem Gebäude gebracht und an den Rettungsdienst übergeben war stand nun noch die Brandbekämpfung an. Unter Atemschutz löschte der Angriffstrupp die Flammen und der Einsatz konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Im Einsatzleitwagen wurde der Lagefilm mitgeschrieben und die Atemschutzüberwachung durchgeführt.



Nach dem Einsatz im Kirnitzschatl gab es Mittagessen und im Anschluss wurden, wie bei der richtigen Berufsfeuerwehr, die Fahrzeuge gepflegt, Schläuche vom Schlauchturm heruntergenommen und gerollt sowie nasse Schläuche aus dem Einsatz im Kirnitzschatl wieder zum Trocknen auf den Schlauchturm gezogen. Anschließend konnten sich alle etwas ausruhen.

Einsatz Nr. 4: Sonnabend, den 19.10.2024 um 13.42 Uhr  
 Einsatzstichwort: Tierrettung – Alarmierung ELW + HLF Feuerwehr Bad Schandau  
 Einsatzort: Zum Bockstein – Porschdorf

Während der Mittagspause ertönte erneut die Sirene, dieses Mal allerdings nur für die Besatzung des Einsatzleitwagens und des Hilfeleistungslöschfahrzeuges der Feuerwehr Bad Schandau. Ein Zirkus hatte am Wochenende im Stadtteil Porschdorf Station gemacht, nun waren zwei Tiere ausgebrochen und mussten wieder eingefangen werden. In Porschdorf angekommen wartete schon eine ganz aufgeregte Zirkusmitarbeiterin auf uns. Sie erzählte, dass der Affe den Löwen geärgert hätte und nun beide auf der Flucht wären. Auf die Nachfrage des Einsatzleiters, wie groß der Löwe sei, bekamen wir die Info, dass es sich um ein Löwenjungtier handelt. Einige Meter weiter erwarteten uns schon viele Porschdorfer Einwohner, die es geschafft hatten, dass sich Löwe und Affe auf einen Baum gerettet haben und sich nun nicht mehr herunter trauen. Die Aufgabe der Jugendfeuerwehr war nun die Tiere mittels Steckleiter vom Baum zu retten. Während der Tierrettung stürzte ein Baum auf die einzige Zufahrt zur Einsatzstelle. Da die Bad Schandauer Einsatzkräfte noch mit dem Affen und dem Löwen beschäftigt waren, wurde kurzerhand das Mittlere Löschfahrzeug und der Mannschaftstransportwagen der Feuerwehr Porschdorf zum Baumsturz alarmiert.



Einsatz Nr. 5: Sonnabend, den 19.10.2024 um 14.06 Uhr  
 Einsatzstichwort: Technische Hilfe – klein Baumsturz, MLF + MTW Feuerwehr Porschdorf  
 Einsatzort: Zum Bockstein - Porschdorf

Nachdem die Besatzung der Bad Schandauer Fahrzeuge schon eine halbe Stunde vorher alarmiert wurde, um einen entlaufenen Löwen und einen Affen einzufangen, durften nun auch die Kinder der Porschdorfer Fahrzeuge ihren nächsten Einsatz abarbeiten. Auch für sie ging es auf die Straße „Zum Bockstein“ nach Porschdorf. Mittels Bügelsäge sägten sie den umgestürzten Baum klein und machten so den Weg für die Bad Schandauer Fahrzeuge wieder frei, die in der Zwischenzeit den Löwen und den Affen vom Baum gerettet und an den Zirkus übergeben hatten. Gemeinsam rückten beide wieder ins Gerätehaus Bad Schandau ein.



Zurück im Bad Schandauer Gerätehaus gab es Kakao und Kuchen für die Kinder. Im Anschluss an das Kaffeetrinken hatten alle etwas Freizeit.

Einsatz Nr. 6: Sonnabend, den 19.10.2024 um 15.54 Uhr  
 Einsatzstichwort: Verkehrsunfall und Wiesenbrand – zwei verletzte Personen  
 Einsatzort: Dampfschiffanlegestelle Bad Schandau und Elbwiese unterhalb der Toskana Therme

Kurz vor sechzehn Uhr ging erneut die Sirene. Es wurde ein Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen und ein durch den Verkehrsunfall ausgelöster Wiesenbrand auf der Elbwiese unterhalb der Toskana Therme gemeldet. Nach der ersten Lageerkundung durch den Einsatzleiter wurde das Bad Schandauer Hilfeleistungslöschfahrzeug beauftragt, die Personen aus dem PKW zu befreien und an den mitalarmierten Rettungsdienst zu übergeben sowie das Fahrzeug zu sichern. Alle anderen Kinder hatten den Auftrag mit dem Material des Porschdorfer Mittleren Löschfahrzeuges einen Löschangriff aufzubauen und den Wiesenbrand zu löschen. Dieser Einsatz war zugleich auch die Abschlussübung dieser Tage der Berufsfeuerwehr. Alle Kinder zeigten ihren Eltern, Verwandten und den anderen Zuschauern, was sie gelernt haben.



Nachdem die Abschlussübung beendet und alle wieder im Gerätehaus waren, gab es Pizza zum Abendessen und im Anschluss wurden noch die gebrauchten Materialien gesäubert und die gebrauchten Schläuche zum Trocknen auf den Schlauchturm gehängt. Am Sonntag, den 20.10.2024 aßen wir noch gemeinsam Frühstück, bevor es Zeit wurde die Feldbetten abzubauen und die Sachen zu packen. Bevor es jedoch an das Aufräumen ging, bekam jedes Kind noch seine eigene personalisierte Jugendfeuerwehrrisetasche, welche in Zukunft auf Zeltlager, Wettkämpfe und Wochenendausflüge mitgenommen werden kann. Nachdem die Räumlichkeiten im Gerätehaus Bad Schandau wieder eingeräumt und gewischt waren, ging es für alle wieder nach Hause und ein erlebnisreiches Wochenende ging für die Jugendfeuerwehr Bad Schandau – Porschdorf zu Ende.



Fotos: Jugendfeuerwehr Bad Schandau - Porschdorf

Ein besonderer Dank geht an die dm-Drogeriekette für die Spende. Mit diesem Geld ermöglicht man uns, solche Wochenenden überhaupt durchführen zu können, an den Regionalverkehr Sächsische Schweiz – Osterzgebirge für die Bereitstellung des Wanderschiffes und der Räumlichkeiten im Betriebshof Bad Schandau, an die Kameraden aus Krippen und Porschdorf für die Bereitstellung der Fahrzeuge und Gerätehäuser, an die Bäckerei Gnauck sowie das Restaurant Gambrinus und das Il Ristorante Toskana Bad Schandau für die Unterstützung bei der Versorgung der Kinder, an die fleißigen Eltern für das Kuchen backen und an Ilona Peschke für das Aufnähen der Namensschilder auf unsere neuen Jugendfeuerwehrrisetaschen.

Richard Rittner  
 stellv. Jugendwart Feuerwehr Bad Schandau

## Sonstiges

## Dorfrundgang Krippen wird erneuert

Bis Anfang Dezember 2024 wird der historische Dorfrundgang in Krippen umfassend erneuert. Die Lehrtafeln, die ursprünglich zur Vorbereitung der 600-Jahr-Feier des Ortes im Jahr 1979 erstellt wurden, sind inzwischen sowohl materiell stark gealtert als auch inhaltlich überholt. Von den einst über 70 Tafeln sind heute nur noch knapp die Hälfte erhalten geblieben.

Der Dorfrundgang dient als lebendige Chronik und führt durch die fast 650-jährige Geschichte des Ortes. Die Initiative zur Überarbeitung stammt von Felix Zschoge, Gerd Englick und dem SUKI e.V. (Soziale und Kulturelle Interessengemeinschaft Krippen e.V.). Die Erneuerung des historischen Lehrpfads wird mit 2.000 Euro aus der Förderung von Kleinstinfrastrukturprojekten im Wander- und Pilgerland Sachsen unterstützt, finanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Mit diesem Zuschuss können 30 der 70 Tafeln erneuert werden. Um auch die restlichen Schilder instand zu setzen, werden aktu-

ell Spenden gesammelt. Mit einem Beitrag von 65 Euro pro Schild kann jeder dazu beitragen, die Geschichte Krippens weiterhin erlebbar zu machen. Die Schilder werden nach dem Vorbild der alten Exemplare in der Kunstwerkstatt Haack in Schöna gefertigt und erhalten eine Bildtafel aus langlebigem Alu-Dibond. Die neue Gestaltung und die überarbeiteten Texte sind bereits jetzt online verfügbar:



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich bis zum 10.11.2024 an der Korrektur der Texte zu beteiligen und Vorschläge einzubringen.

Mit Ihrer Unterstützung bleibt die reiche Geschichte Krippens lebendig!

Kontakt: Felix Zschoge, felix@umgebende1657.de, 0173 4385330



## Gemeinde Rathmannsdorf



## Informationen aus der Gemeinde

## Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13  
 Telefon: 035022 42529  
 Fax: 035022 41580  
 E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	09:00 – 11:30 Uhr

In der Woche vom 18.11. bis 22.11.2024 ist das Gemeindeamt aufgrund von Urlaub nicht besetzt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Bad Schandau oder an Frau Benedix/RVSOE, Tel.-Nr.: 03501 7111-101.

Uwe Thiele - Bürgermeister



## Vereine und Verbände

## Mittwochsreis

Der nächste Mittwochsreis findet am 13.11.2024, um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum Rathmannsdorf, Pestalozzistraße 20 statt. Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

## Rassekaninchenschau 2024

Der Rassekaninchenverein S654 Rathmannsdorf e.V. führt vom **09.11. bis 10.11.2024** die Vereinsschau im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20 in Rathmannsdorf-Höhe durch.

Dazu laden wir alle Interessierten der Rassekaninchenzucht und Besucher recht herzlich ein. Geöffnet ist die Schau am Samstag, den **09.11.2024, von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr** und am Sonntag, den **10.11.2024, von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr**.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns darauf, Sie dazu ganz herzlich begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

M. Zenker

— Anzeige(n) —

**Verkaufe E-Bike „Passion“,  
 NEU - noch nicht gefahren, gekauft 2023.  
 Kontakt: 0162 9791069**

## „Großes Schlachtfest“

im Landgasthaus

„Heiterer Blick“

**01855 Altendorf**

vom **08.11. bis 10.11.2024**

An allen Tagen ab 11.00 Uhr - Verkauf auch außer Haus.

**Tel. (03 50 22) 4 27 14**

Antje Kirpal und Mitarbeiter laden Sie dazu recht herzlich ein!





## Die Jugendherberge am Zirkelstein

Mit diesem Beitrag soll an die Einweihung des Naturfreundehauses am Zirkelstein in Schöna vor 110 Jahren, im November 1914, erinnert werden.

Aus dem Protokollbuch des Schöner Gemeinderates erfahren wir, dass im Mai 1914 die nötigen Bauzeichnungen zur Errichtung eines Touristenheimes vorlagen und der Bau am 8. Juni beginnen konnte. Die dazu übliche Grundsteinlegung erfolgte noch im Frühjahr dieses Jahres. Grund und Boden der Baustelle gehört bis 1913 zum Schöner Bauerngut Nr. 37, ebenso das gesamte Waldgelände hinter dem Zirkelstein, welches seinerzeit die Bezeichnung „Raubheide“ trug.

Die Naturfreundebewegung entstand 1895 in Österreich. Eine erste deutsche Ortsgruppe gründete sich 1905 in München, der 1909 eine in Dresden folgte.

Es gehörte in dieser Zeit nicht zu den Selbstverständlichkeiten, dass die jungen Menschen wandern gingen und Ausflüge unternahmen. Das Geld setzte die Grenzen. Eine Bahnfahrt von Dresden nach Schmilka kostete vier Mark, was sehr viel Geld bedeutete. An eine zusätzliche Übernachtung war aus dem Grunde überhaupt nicht zu denken gewesen. Deshalb entstanden eigene Hütten. Das Haus am Zirkelstein war das zweite seiner Art in Sachsen.

Mit der Ausführung der nötigen Bauarbeiten betraute man die Schandauer Baufirma Dorn. Viele Arbeiten geschahen aber auch in Eigenleistung der Naturfreunde. Das betraf vor allem den Innenausbau. Bereits im Juli 1914 feierte man das Richtfest. Die Finanzierung des Baues geschah teilweise durch den Verkauf von Anteilscheinen zu je fünf Mark. Einen größeren Betrag schoss auch der Metallarbeiter-Verband vor.



Naturfreundehaus im Bau 1914

Mitte Oktober 1914 war das Touristenheim fertiggestellt, so dass es ab Anfang November von den Mitgliedern des Vereins genutzt werden konnte. Der Besucherverkehr beschränkte sich zuerst nur auf die Wochenenden. Durchschnittlich weilten hier an den Sonnabenden und Sonntagen 60 bis 80 Mitglieder. Zunächst existierte aber nur das Haupthaus, an dem sich ein kleiner Vorbau anschloss. Für die Besucher standen zwei große

Schlafsäle und ein Clubraum zur Verfügung. Vor 1925 wurde noch ein kleineres Gebäude errichtet, zum Zwecke der Einrichtung einer Wohnung für den Herbergsleiter und der Unterbringung der Verwaltungsräume, sowie ein Zwischenbau mit verschiedenen Funktionsräumen.

Nach dem Verbot der Naturfreundebewegung im Jahre 1933 wurde das Haus am 16. Juni 1934 zu Gunsten des Landes Sachsen eingezogen und erhielt den Namen „Grenzland-Jugendherberge“ und nach 1938 die Bezeichnung „Jugendherberge am Zirkelstein“.

Als deutsche Städte in die Reichweite britischer Bombenschwader gerieten, begann 1940 die Aktion „Kinderlandverschickung“ anzulaufen. Die auf Freiwilligkeit basierende Evakuierung von zehn- bis vierzehnjährigen Schülern erfolgte klassenweise zusammen mit den Lehrern in luftsichere Gebiete. Die Jugendherberge am Zirkelstein diente dabei bis zum Frühjahr 1945 ebenfalls zur Unterbringung von Kindern, die größtenteils aus Hamburg und Düsseldorf kamen.



Schulklasse aus Hamburg-Eimsbüttel im Jahre 1941 am Zirkelstein

Nach Beendigung des Zweiten Weltkrieges erhielten Flüchtlinge und Vertriebene hier eine erste Unterkunft. Erst im Jahre 1947 wurde die Einrichtung wieder Deutsche Jugendherberge. Sie erhielt den Namen „Hans Dankner“, einem Bergsteiger, Naturfreund und Antifaschisten.

Als Eigentümer des Hauses am Zirkelstein traten in der Folgezeit verschiedene Organisationen wie die Einheitstouristenbewegung, die Freie Deutsche Jugend oder eine Jugendheim GmbH auf, später war das Haus dem Kulturbund der DDR unterstellt.

Im August 1993 erfolgte die Rückübertragung an den Touristenverein der Naturfreunde.

Allerdings musste das Familien und Häuserwerk dieses Vereins im Januar 2007 den Antrag auf Insolvenz stellen. Von der Pleite war unter anderem auch das Domizil am Zirkelstein betroffen.

Im März 2008 wurde die Jugendherberge von einer gemeinnützigen GmbH übernommen und trägt seither die Bezeichnung Zirkelstein Ressort.

Dieter Füssel

Besuchen Sie uns im Internet

[wittich.de](http://wittich.de)



## Vereine und Verbände

### Vortrag des Ortschronisten und Seniorentreff

Haben auch Sie Lust auf einen gemütlichen Nachmittag mit netten Gesprächen und einem informativen Vortrag unseres Ortschronisten?

Der nächste Kaffeeklatsch findet am 12.11.2024 in der Zeit von 14:00 - 16:00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle statt. Bei Interesse, ob Jung oder Alt, melden Sie sich bitte bis zum 08.11.2024 unter der Nummer 80433 in der Gemeindeverwaltung an.



## Schulnachrichten

### Schule zur Lernförderung „Adolf Tannert“ Ehrenberg

### Johannes Förster Sportfest in Pirna

Am 28. September 2024 fand wieder das Johannes Förster Sportfest in Pirna statt. Auch wir als Förderschule waren mit einer Vielzahl an Schülern vertreten. Die Vorfreude auf diesen besonderen Tag war groß und auch viele Eltern unterstützten uns tatkräftig. Gemeinsam fuhren wir mit einem für uns bestellten Bus zum Veranstaltungsort. Unsere Schüler hatten die Möglichkeit, in verschiedenen Disziplinen ihr Können unter Beweis zu stellen. Besonders stolz sind wir auf unseren Sieg im Wettbewerb „Ball über die Leine“, den wir mit viel Teamgeist und Einsatz für uns entscheiden konnten. Auch im Fußballturnier erkämpften wir uns den dritten Platz, was ein großartiger Erfolg für unsere Mannschaft war. Neben diesen Teamwettbewerben konnten alle Teilnehmer auch in vielen Einzeldisziplinen ihr Talent zeigen. Die Vielfalt der Sportarten bot jedem Schüler die Chance, sich auszuprobieren und neue Erfahrungen zu sammeln. Es war schön zu sehen, wie alle Athleten ihr Bestes gaben und sich gegenseitig anfeuerten. Insgesamt war das Johannes Förster Sportfest ein unvergessliches Erlebnis für unsere Schule. Wir sind stolz auf die Leistungen unserer Schüler und danken allen, die uns unterstützt haben. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, um erneut gemeinsam an diesem großartigen Event teilzunehmen!

Juliane Finster, pädagogische Fachkraft



## Lokales

Die Evangelischen Kirchgemeinden  
Sebnitz — Hohnstein & Neustadt i. Sa

und der

» Hegering Oberes Sebnitztal «

laden ein, zu einer

**Hubertusmesse**  
**Gottesdienst zum**  
**Hubertustag**

in die St.-Jacobi-Kirche in Neustadt  
Sonntag · 03. November 2024

Beginn: 18:00 Uhr

Durch den Gottesdienst führt Herr Pfarrer Schellenberger

Weiter wirken mit

**Bergsteigerchor Sebnitz** Leitung Karsten Fischer,

» Lausitzer Hörnergruß «

Sowie die

**Jagdhornbläsergruppe**  
**Hohnstein**

Anzeige(n)

# Thum

Steuern und mehr ...

Seit über 30 Jahren beraten und betreuen wir zufriedene Mandanten im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und darüber hinaus!

- ✓ Finanz und Lohnbuchhaltungen mit DATEV, auch Unternehmen Online
- ✓ Gewinnermittlungen, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen für Gewerbe und Freiberufler aller Art, Vereine, (keine Landwirtschaft!)
- ✓ Steuererklärungen für Privatpersonen, V+V, Renteneinkünfte
- ✓ Schenkungs- und Erbschaftsteuerberatung und Erklärung
- ✓ Betriebswirtschaftliche und allgemeine steuerliche Beratung

[www.thum-gmbh.de](http://www.thum-gmbh.de)

DW Steuerberatungsgesellschaft Thum GmbH

Weißeritzstr. 15 D | 01744 Dippoldiswalde

Telefon: 03504-64310 | [dippoldiswalde@thum-gmbh.de](mailto:dippoldiswalde@thum-gmbh.de)

Steuerberatungsgesellschaft Sächsische Schweiz Thum-Schröder mbH

Königstraße 10 | 01816 Bad Gottleuba-Berggießhübel

Telefon: 035023-5260 | [gottleuba@thum-gmbh.de](mailto:gottleuba@thum-gmbh.de)



## Berufs- und Internatsschüler erhalten finanzielle Unterstützung für Unterbringung



Schüler in einem Berufsausbildungsverhältnis erhalten während der Zeit des Unterrichts an der Schule eine finanzielle Unterstützung zu den Aufwendungen für eine notwendige auswärtige Unterbringung. Der Zuschuss kann beim Landratsamt beantragt werden. Bei der Gewährung der Unterstützung wird unterschieden zwischen Berufsschülern und Internatsschülern.

### Höhe des Zuschusses

Für Berufsschüler beträgt der aktuelle Festbetrag 16 Euro pro teilgenommenen Unterrichtstag. Ebenso können weitere An- und Abreisetage berücksichtigt werden. Dies ist der Fall, wenn die An- oder Abreise am Unterrichtstag in einem Zeitraum vor 5:00 Uhr oder nach 20:00 Uhr fällt.

Für Internatsschüler beträgt der monatliche Höchstbetrag aktuell 195 Euro.

### Voraussetzungen

Generelle Voraussetzung ist ein Hauptwohnsitz in unserem Landkreis. Der Berufsschüler muss in einem dualen Berufsausbildungsverhältnis stehen und eine Berufsschule laut Fachklassenliste des Sächsischen Staatsministerium für Kultus (SMK) besuchen oder durch gesonderte Vereinbarungen zwischen SMK und einem anderen Bundesland. Dabei muss der Hauptwohnsitz von der Berufsschule so weit entfernt sein, dass für die Hin- und Rückfahrt bei der Benutzung der günstigsten Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln inklusive der Wartezeiten, täglich mindestens 180 Minuten benötigt würden. Für Berufsschüler mit nachgewiesener Behinderung gelten hier 130 Minuten. Kein Anspruch besteht für Schüler, welche an Umschulungsmaßnahmen teilnehmen.

Eine Unterstützung wird für Internatsschüler gewährt, welche ein anerkanntes allgemeinbildendes Gymnasium mit vertiefter Ausbildung bzw. in eine mit diesem Gymnasium kooperierende Mittelschule i. S. d. § 2 SächsSchülULeistVO besuchen. Dabei muss die Unterbringung in einem der Schule zugeordneten Internat erfolgen. Der Hauptwohnsitz muss von der Schule so weit entfernt sein, dass für die Hin- und Rückfahrt bei der Benutzung der günstigsten Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln inklusive der Wartezeiten, täglich mindestens 120 Minuten benötigt würden. Für Schüler mit nachgewiesener Behinderung gelten hier 90 Minuten. Die zeitliche Vorgabe gilt nicht für Schüler die das Landesgymnasium St. Afra zu Meißen und das Landesgymnasium für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden besuchen.

### Antragstellung

Die Unterstützung muss von Berufsschülern jeweils nach Ablauf eines Schulhalbjahres beantragt werden. Nach erfolgter Prüfung wird diese dann bewilligt und ausgezahlt. Anträge, die nach dem 30.11. im Landratsamt eingehen, können erst im Laufe des folgenden Februars ausgezahlt werden.

Internatsschüler müssen die Unterstützung jeweils nach Ablauf eines Schulvierteljahres beantragen. Nach erfolgter Prüfung wird diese dann bewilligt und ausgezahlt. Auch hier können Anträge, die nach dem 30.11. im Landratsamt eingehen, erst im Laufe des folgenden Februars ausgezahlt werden. Leistungen nach dem BAföG werden auf diese Unterstützung angerechnet und der Förderbetrag entsprechend vermindert.

### Hier können Anträge gestellt werden:

[www.landratsamt-pirna.de/unterbringung-schueler.html](http://www.landratsamt-pirna.de/unterbringung-schueler.html)

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Amt für Bildung und ÖPNV

Dresdner Straße 107

01709 Freital

### Gesetzesgrundlage:

§ 38a des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsSchulG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus

Sächsische Schülerunterbringungsverordnung (SächsSchülU-LeistVO)

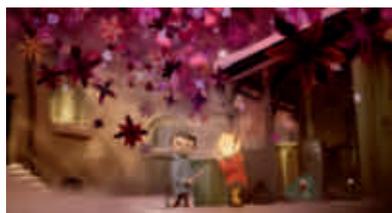
## Königsteiner Lichtspiele e.V.



**Im Rahmen der 26. Tschechisch-Deutschen Kulturtage**



**Sa. 02.11.2024 um 17.00 Uhr**  
**„Tony, Shelly und das magische Licht“**  
 (Tonda, Slavka a kouzelné světlo) – dt. Fassung – Kinderfilm (FSK 9)



**Sa. 02.11.2024 um 19.00 Uhr**  
**„Tancuj Matyldo“**  
 Komödie/Drama, OmdtU (FSK 12)  
 Eintritt frei, Spenden erbeten!

**Goethestr. 18, Königstein**

[www.koenigsteiner-lichtspiele.de](http://www.koenigsteiner-lichtspiele.de)      Telefon: 0172 5443247



**Amtsblatt nicht erhalten?**

**Rufen Sie uns an!**



**Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: [vertrieb@wittich-herzberg.de](mailto:vertrieb@wittich-herzberg.de)






## KOPFWEIDEN-SCHNITT

**Sonntag, den 9. November 2024, ab 10:00 Uhr  
in Kleingießhübel**

Wir suchen Unterstützung bei der Pflege alter Kopfweiden auf einer Feuchtwiese am Dorfbach. Sie erfahren von uns Wissenswertes über die Besonderheiten heimischer Weidenarten, sowie Geschichte, Hintergründe und Techniken der Kopfbaumpflege. Unter fachkundiger Anleitung werden wir gemeinsam Schneiden, Schnittgut sortieren und dieses im Gelände lagern.

Warme Getränke und ein Imbiss werden bereitgestellt. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung. Eigene Baumscheren und -sägen, sowie Handschuhe bringen Sie gern mit.

**Wir bitten um Anmeldung!**  
Treffpunkt und Ablauf: bei Anmeldung  
Referent: Lutz Flöter / Gärtnerischer Leiter Botanischer Garten Bad Schandau




Zuständig für die Durchführung der EPLR-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatensystem für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, EPLR - Verwaltungsbehörde



Informationen und  
Anmeldung  
Tel. 035022 503-42  
www.nationalparkzentrum-saechsische-schweiz.de

Veranstaltungen  
in der Nationalparkregion

Vereinstzähler, Sachsenforst | Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz




**DONNERSTAG • 14. NOVEMBER, 18 bis 19:30 Uhr**

Tierkundlicher Vortrag im NationalparkZentrum

### Von Bechstein, Mops und Nympe – Einblick in den Lebensraum heimlicher Waldbewohner

Von starken Fotos und bewegten Bildern illustrierter Vortrag über neueste Erkenntnisse zu den Waldspezialisten unter den heimischen Fledermäusen, deren komplexes Sozialleben und vielfältig angepasste Lebensweise zum Staunen bringen; **Marco Roßner (NABU Landesfachausschuss Fledermausschutz, Leipzig)**

Hintergrund: Obwohl Fledermäuse mitten unter uns leben, entziehen sich die heimlichen Nachtjäger sehr geschickt neugierigen Augen. Mit aufmerksamem Blick und etwas Glück lassen sich die Tiere in der Abenddämmerung über Parks, Gewässern oder an Laternen zumindest im Flug beobachten. Einige Arten bewohnen Dachböden als Tagesversteck oder überwintern in Kellern – gute Gelegenheiten also, bei denen Fledermausfreundinnen und -freunde die typischen Verhaltensweisen näher erforschen können. Sehr viel schwieriger ist es dagegen, mehr über die **Waldspezialisten unter den Fledermäusen** herauszufinden. Erst **mit Hilfe moderner Technik und vielen Nachtschichten zwischen Bäumen und Sternenhimmel** erschließen sich die **überraschende Artenvielfalt heimischer Wälder**, das unerwartet **komplexe Sozialleben** oder die **erstaunlichen Leistungen der fliegenden Säuger**. Illustriert von vielen Fotos und auch bewegten Bildern möchte der Vortrag die **Lebensweise heimischer Waldfledermäuse** näherbringen und dabei **aktuelle Forschungsergebnisse aus den sächsischen Wäldern** einfließen lassen.

## Hochwasser- und Brandschutzvorsorge an der Kirnitzsch: Beräumung von Borkenkäferfichten durch die Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz

### Durchfahrt Kirnitzschtalstraße frei in den Tagesrandzeiten

Zur Gewährleistung von Hochwasserschutz und Brandschutz müssen Spezialisten der Nationalpark- und Forstverwaltung vom 04.11. bis zum 22.11.2024 in einem aufwendigen Verfahren unterhalb der Ostrauer Mühle bereits gefällte Borkenkäferfichten im Kirnitzschtal von der linken Flussseite zur Straße bewegen und abtransportieren. Schäden am Flussufer und Flussbett müssen beim Transport der schweren und langen Stämme über die Kirnitzsch sowie an Straßenbahnleitung und Straßenkörper vermieden werden. Die hierfür eingesetzten Traktoren, Forstspeziialschlepper und Hacker können nur von der Straße aus arbeiten. Deshalb muss die Kirnitzschtalstraße zwischen dem Straßenbahndepot und dem Campingplatz Ostrauer Mühle während der Arbeitszeiten von montags bis freitags in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr gesperrt werden. Für Anwohnerinnen und Anwohner sowie für Besuchende ist in diesem Zeitfenster eine Umleitung über Ottendorf eingerichtet. Von Saupsdorf aus sind alle Ziele oberhalb des Campingplatzes Ostrauer Mühle zu erreichen. Von Bad Schandau aus sind alle Ziele bis Hotel Waldhäusl zu erreichen.

In den Tagesrandzeiten, das heißt bis 07:30 Uhr und ab 16:00 Uhr, sowie an den Wochenenden ist die Straße frei befahrbar. Schulbusse, Fahrzeuge der Ver- und Entsorgung sowie Straßenbahn-Baufahrzeuge der Firmen Eurovia und Albert dürfen den betroffenen Straßenabschnitt auch während der Sperrung befahren. Dabei ist ggf. mit kurzen Wartezeiten zu rechnen.

## Mitteilungen des NationalparkZentrums

**ÖFFNUNGSZEITEN:** täglich (außer montags) 9 – 17 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 4,- €; Ermäßigte 3,- €; Familienkarte 8,50 € sowie Kinder und Jugendliche im Gruppenverband 1,- €

### **KONTAKTE / ANMELDUNG:**

Staatsbetrieb Sachsenforst, Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz (NLPFV), NationalparkZentrum, Dresdner Str. 2B in 01814 Bad Schandau, Tel. 035022 / 50 242;

[www.nationalparkzentrum-saechsische-schweiz.de](http://www.nationalparkzentrum-saechsische-schweiz.de);

[www.nationalpark-saechsische-schweiz.de](http://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de)

Mail: [Veranstaltungen.Nationalpark@smekul.sachsen.de](mailto:Veranstaltungen.Nationalpark@smekul.sachsen.de)

### **Herzlich willkommen zu den nächsten ÖFFENTLICHEN VERANSTALTUNGEN**

**(Teilnahme kostenlos):**

**SAMSTAG • 2. NOVEMBER, 9:30 bis 15 Uhr**

Exkursion zur Gebietsentwicklung

#### **Bergsport und Naturschutz**

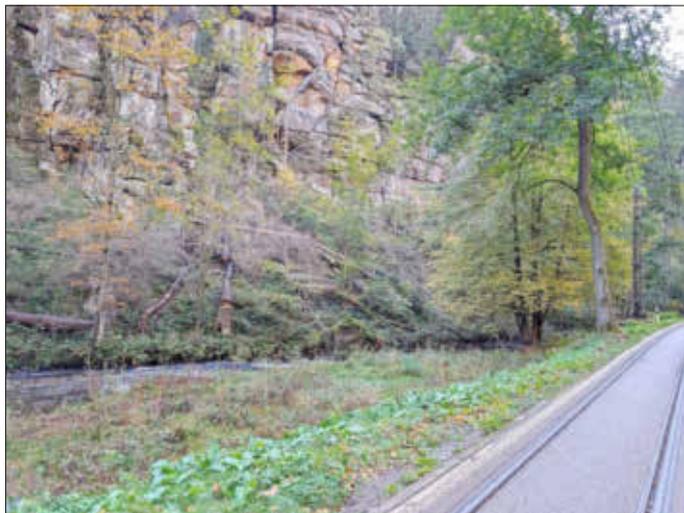
Wanderung im Schmilkaer Gebiet mit gemeinsamer Ideenentwicklung zur Vereinbarkeit von Felsklettern und Naturschutz im Nationalpark; **Thomas Böhmer (Sächsischer Bergsteigerbund e.V.) und Andreas Knaack (NLPFV)**; Treffpunkt bei Anmeldung

**SAMSTAG • 9. NOVEMBER, 9 bis 13 Uhr**

Workshop zur Landschaftspflege in Kleingießhübel

#### **Kopfweidenpflege in der Praxis**

Wissenswertes und Praxistipps zum fachgerechten Schnitt von Kopfweiden; **Lutz Flöter**; bitte mitbringen: festes Schuhwerk, witterungsgerechte Kleidung, Rucksackverpflegung; Treffpunkt bei Anmeldung



Gefällte, vom Borkenkäfer geschädigte Fichten links der Kirnitzschal werden im Sinne des Hochwasser- und Brandschutzes durch die Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von Sachsenforst in der Zeit vom 04.11. bis 22.11. entfernt. Die dafür erforderliche Straßensperrung wird auf die reine Arbeitszeit minimiert.

Foto: H. Rößler

Die Maßnahme wurde bewusst so geplant, dass sie nach der Hauptsaison stattfindet, und ist mit dem Verkehrsdienstleister RVSOE abgestimmt. Er führt im gleichen Zeitraum Wartungs- und Bauarbeiten an der Kirnitzschalbahn und den Gleisanlagen durch, so dass der Betrieb der Bahn für längere Zeit eingestellt ist. Damit können die Beeinträchtigungen, die sich mit der Sperrung für das Kirnitzschtal ergeben, minimiert werden. Zum Schutz der Straße und Straßenbahngleise werden Gummimatten ausgelegt.

Hanspeter Mayr  
Staatsbetrieb Sachsenforst  
Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz  
Leiter Stabstelle, Öffentlichkeitsarbeit und Pressesprecher

## Zukunftsleitbild Landkreis Sächsische Schweiz- Osterzgebirge



Das Zukunftsbild für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge nimmt immer mehr Gestalt an. Nach der Regionalkonferenz im August 2024 und der Online-Befragung möchten wir im direkten Dialog mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises, im Rahmen von drei Bürgerforen Ihre Hinweise und Meinungen einholen.

### Warum Bürgerforen?

Landrat Michael Geisler ist viel daran gelegen die Bürger des Landkreises in den Prozess einzubeziehen: „Niemand kennt die Region so gut wie die Menschen, die in ihr leben. Wir haben aus der Umfrage, den fachlichen Erarbeitungen und weiteren Elementen bereits vielfältige Hinweise erhalten. Nun geht es darum, diese mit Ihnen abzustimmen und gemeinsam zu entscheiden, wohin die Reise gehen soll. Deshalb: **Seien Sie herzlich eingeladen zu den Bürgerforen im Landkreis!**“

Wir haben drei inhaltlich gleiche, aber örtlich getrennte Termine angesetzt, damit möglichst viele Bürger teilnehmen können:

- **Montag, 11. November 2024, von 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr in Bad Schandau**  
HAUS des GASTES, Markt 12, 01814 Bad Schandau

- **Dienstag, 12. November 2024, von 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr in Glashütte**  
Aula der Grundschule, Schulstraße 4, 01768 Glashütte
- **Mittwoch, 13. November 2024, von 18:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr in Freital**  
BSZ „Otto Lilienthal“ Freital - Dippoldiswalde, Otto-Dix-Straße 2, 01705 Freital

Wir setzen auf Ihre Beteiligung!

Eine **Anmeldung ist möglich bis zum 10. November 2024** unter: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/landratsamt-pirna/beteiligung/themen/1046104>.

Es wird drei Thementische geben. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, an welchem Thementisch Sie bevorzugt teilnehmen möchten:

- Umwelt - Mobilität
- Soziale Infrastruktur - Gesellschaftliche Teilhabe - Gesundheit
- Wirtschaft - Bildung - Tourismus - Regionalmarketing

Das Zukunftsbild ist die gemeinsam erarbeitete Zielvorstellung für regionale Akteure und kommunale Verantwortungsträger. Es legt die Schwerpunkte und Leitlinien für die zukünftige Entwicklung fest und beschreibt Projekte und Maßnahmen.

**Herzlichen Dank, dass Sie sich mit uns für die Zukunft des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge einsetzen.**

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich gern an Franziska Jäpel unter der E-Mail-Adresse [franziska.jaepel@landratsamt-pirna.de](mailto:franziska.jaepel@landratsamt-pirna.de).



## Kirchliche Nachrichten



## Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

### Gottesdienste

#### Sonntag, 3. November

- 9.00 Uhr Porschdorf – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm
- 10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

#### Sonntag, 10. November

- 10.15 Uhr Bad Schandau – Bittgottesdienst für den Frieden, Pfarrerin Schramm

#### Sonntag, 17. November

- 10.15 Uhr Bad Schandau – Abendmahlsgottesdienst, Pfarrerin Schramm

### Gemeindekreise

- |                 |                |  |
|-----------------|----------------|--|
| Mittwochskreis  | Bad Schandau   | Mittwoch, 13.11., 14.00 Uhr            |
| Kirchenvorstand | Bad Schandau   | Montag, 04.11., 18.30 Uhr              |
| Christenlehre   | Bad Schandau   | Mittwoch, 14.00 Uhr,<br>1. - 4. Klasse |
|                 | Reinhardtswald | Montag, 16.00 Uhr,<br>1. - 6. Klasse   |
| Konfirmanden    | Bad Schandau   | Dienstag, 05.11., 16.00 Uhr            |
| Junge Gemeinde  | Bad Schandau   | Freitag, 18.00 Uhr                     |
| Junger Chor     | Bad Schandau   | Donnerstag, 18.00 Uhr                  |
| Kantorei        | Bad Schandau   | Donnerstag, 19.30 Uhr                  |
| Handglockenchor | Bad Schandau   | Dienstag, 18.00 Uhr                    |

## Offene Kirchen

Bad Schandau: Offene Kirche  
Krippen: Bei Interesse an einer Kirchenbesichtigung bitte bei Frau Hanitzsch (035028 80368) melden.

**Bittgottesdienst für den Frieden zu Beginn der Friedensdekade am 10. November, 10.15 Uhr in Bad Schandau**



**ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN**

Ökumenische FriedensDekade  
10. bis 20. November 2024  
[www.friedensdekade.de](http://www.friedensdekade.de)




„Ich kann es bald nicht mehr hören!“. So reagieren viele von uns auf scheinbar nicht enden wollende Berichte über Kriege und Krisen. Fast täglich führen uns die Medien vor Augen, dass Gewalt offenbar immer noch das erste Mittel der Wahl zu sein scheint, um Konflikte auszutragen und Macht und Ziele durchzusetzen. „Erzähl mir vom Frieden“: das diesjährige Motto der Ökumenischen FriedensDekade will den Fokus auf Geschichten legen, wo es bereits gelingt, Konflikte mit gewaltfreien Mitteln zu bearbeiten und wo sich Menschen gemeinsam erfolgreich für den Frieden engagieren. Solche Geschichten stehen in diesem Jahr nun im Zentrum des Gottesdienstes zu Beginn der Friedensdekade. Herzliche Einladung!

### Wir feiern Martinsfest

am Montag, 11. November, 17.00 Uhr

in Reinhardtsdorf und

am Donnerstag, 14. November, 17.00 Uhr  
in Bad Schandau

Beim Martinsfest in Reinhardtsdorf und Bad Schandau beginnen wir mit der Martinsgeschichte in der Kirche. Anschließend laufen wir mit unseren Laternen beim Umzug dem reitenden Martin hinterher. An der Feuerschale werden wir zum Abschluss die Martinhörnchen miteinander teilen. Also vergesst bitte eure Laternen nicht, sonst tappt ihr im Dunkeln.

## Neues von unserem Schandauer Friedhof



Im Frühjahr bekamen wir vier stabile Sitzbänke aus der Möblierung der Ortsteile, welche dort durch neue ersetzt wurden, übereignet. Diese schweren Sitzmöbel wurde damals gleich von den freundlichen Bauhofmitarbeitern mit ihrer Technik zu uns transportiert und auf dem Weg oberhalb der Friedhofsmauer aufgestellt.

Nun hat es unser Friedhofsmitarbeiter Herr Maune geschafft und unter Ausnutzung der warmen Witterung Ende September, die Lattung dieser Bänke aufgearbeitet. Es wurden Flechten und verwitterte Schichten abgeschliffen und ein neuer Anstrich in 2 Schichten aufgetragen. Nun erstrahlen die Bänke in neuem Glanz und laden die Friedhofsbesucher bei noch hoffentlich nettem Herbstwetter zum Verweilen ein.

Ganz herzlich wollen wir uns an dieser Stelle beim Bauhofleiter, Herrn Küller, bedanken, auf dessen Initiative die Möbel zu uns kamen. Bei der Fortsetzung des städtischen Bänkeauschusses im kommenden Jahr, freuen wir uns auf weitere gut erhaltene Stücke.

## Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

### Sie sind herzlich eingeladen

- zum Gottesdienst: Sonntag, 10:00 Uhr
  - zum Bibelgespräch: Dienstag, 19:00 Uhr
- und Gebet in die EFG Bad Schandau, Kirnitzschalstr. 39

Weitere Infos unter [www.elbsandsteine.de](http://www.elbsandsteine.de) oder  
Tel.: 035022 42879

**Amtsblatt der Stadt Bad Schandau  
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna**

 Das Amtsblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

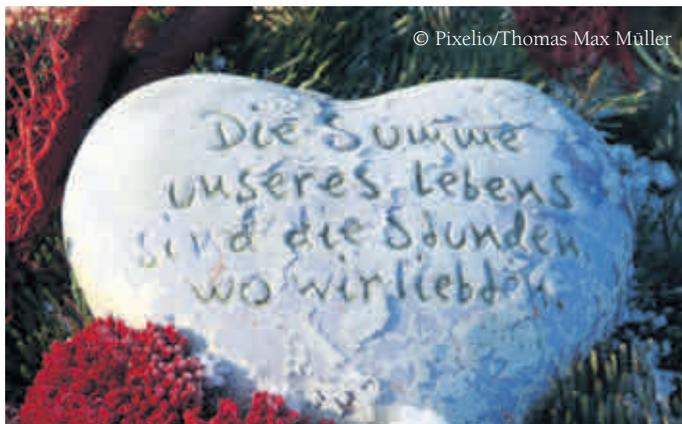
- Herausgeber, Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 4 89-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack  
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.  
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.  
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

IMPRESSUM



# Abschied nehmen



Der Tod ist kein Unglück für den, der stirbt, sondern für den, der überlebt.



| Karl Marx (1818 - 1883)

## Rituale zu Totengedenktagen

Anzeige

Ganz besonders zu den Totengedenktagen wie Allerheiligen, Allerseelen oder dem Totensonntag wird uns bewusst, wie sehr der Verlust schmerzt, den wir durch den Tod eines lieben Angehörigen oder guten Wegbegleiters erleiden. Der Gang zum Friedhof ist für viele Hinterbliebene eine Gelegenheit stille Zwiesprache zu halten und sich durch spezielle Rituale ganz nah mit dem Verstorbenen zu fühlen. Das Anzünden einer Kerze oder ein Blumengruß können dabei helfen.

Friedhofsgärtner verwandeln im Herbst so manches Grab in ein kleines Kunstwerk. Mit individuell und aufwendig gestaltetem Grabschmuck setzen sie dabei Akzente. „Als Grundlage für Kränze und Gestecke verwenden wir oft Tannenzweige, Wacholder, Moos, Proteen und andere Exoten. Diese bleiben auch bei Wind und Wetter lange attraktiv“, erklärt Friedhofsgärtnerin Anja Qayyum-Kocks. Die Experten für schöne Gräber gehen dabei auch gerne auf die individuellen Wünsche und Vorstellungen ihrer Kunden ein. Beispielsweise können die Lieblingsblumen des Verstorbenen in Gestecke oder auch in die Grababdeckung eingearbeitet werden. Friedhofsgärtner nutzen ihr breites Fachwissen, um ganz persönlich gestalteten Grabschmuck zu entwerfen.

Starke Symbolkraft haben Grabgestecke in Form eines Herzens, eines Engels oder auch eines Kreuzes. „Viele verschiedene Formen und Variationen sind möglich. Meistens kristallisiert sich aber ein Hauptwunsch im Gespräch recht schnell heraus. Diesen greifen wir dann gerne auf“, erklärt Anja Qayyum-Kocks. GdF

*Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.  
Habe ich dort eine bleibende Heimat gefunden,  
so lebe ich in euch gerne weiter.*

Traurig nehmen wir Abschied von

**Rainer Knobloch**

\* 22. Mai 1941 † 13. Oktober 2024

In stiller Trauer  
Seine Gisela  
seine Töchter Tina und Steffi mit Familien  
Geschwister Rudi und Angelika mit Familien

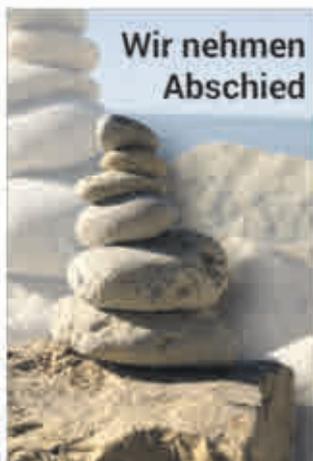
Seine Urne wird im engsten Familienkreis beigesetzt.

## Trauerkarten | Danksagungen



Wir beraten Sie gerne, sprechen Sie uns an!

FLYER | FALZFLYER  
KALENDER | BLÖCKE  
PLAKATE | POSTER  
ZEITSCHRIFTEN  
GASTROARTIKEL  
GRUSSKARTEN  
EINLADUNGEN  
BROSCHÜREN  
VISITENKARTEN



**LINUS WITTICH  
Medien KG**

An den Steinenden 10  
04916 Herzberg (Elster)  
Tel. 03535 489-0  
info@wittich-herzberg.de  
www.wittich.de



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

© vgs studio - Fotolia



**Jetzt bewerben**

Wir suchen

Verstärkung für unser Team.

## Verkaufsgebiet Sächsische Schweiz/Osterzgebirge

LINUS WITTICH ist ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Medienwesen. Wir geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus. Um die Ansprüche unserer Kunden an Erreichbarkeit, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit noch besser erfüllen zu können, suchen wir

zur Unterstützung unseres Verkaufsteams in **Vollzeit (40 h)** einen

## Teamplayer m/w/d Verkaufsinendienst

### Die Aufgabenschwerpunkte:

- Betreuung des bestehenden Kundenstammes sowie Akquisition von Neukunden in einem eingeführten Gebiet mit erfolgreichen Zeitungstiteln
- Unterstützung des Verkaufsaußendienstes im Verkaufsgebiet

### Der ideale Bewerber m/w/d besitzt

- eine kaufmännische Berufsausbildung
- erste Berufserfahrungen im Verkauf
- sehr gute MS-Office Kenntnisse
- gute analytische Fähigkeiten
- ist kontaktfreudig und hat Spaß am Telefonieren
- ist sorgfältig, belastbar und flexibel
- ist ein Teamplayer mit einer schnellen Auffassungsgabe

### Wir bieten:

- selbstständiges Arbeiten in einer Festanstellung
- eine umfassende Einarbeitung in Ihr Verkaufsgebiet
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Team und einem Unternehmen mit starkem Wachstum

### Interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

### LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)  
Ihr Ansprechpartner: Annett Brunner | 0171 3147621  
Gerne auch per E-Mail an: bewerbung@wittich-herzberg.de

## Isolieren Sie die Zahlen!

	7	1			9	2		3
	6					8		
						1	7	6
	9	5	4		2			
4				3				9
			9		8	6	5	
1	4	7						
		2					6	
8		6	5			9	1	



Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Waldachtal-  
Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Tel. 07443/9662-0  
Fax 07443/966260

Zum Saisonende

**10% Rabatt auf die Schwarzwaldwoche  
und Schwarzwaldtage  
Zeitraum 3. Bis 24. Nov. 2024**

### Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

### Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

### Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage [www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

### Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

**Wir freuen uns auf Sie!**



### 3-Raum-Wohnung

mit Autostellplatz in Waltersdorf,  
Rathener Str. 47c, zu vermieten.  
Gartennutzung möglich.

**Tel. 035022 42390**

Anzeigenwerbung

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
LINUS WITTICH Medien

**Bald ist Weihnachten.**

**Denken Sie an**

**Ihre Festtagsgrüße!**



Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.

**Matthias Riedel**

0171 3147542 | [matthias.riedel@wittich-herzberg.de](mailto:matthias.riedel@wittich-herzberg.de)



**zellertal**  
www.zellertal-online.de

Tourist Info Arnbruck  
Tel: 09945 / 94 10 16  
[tourist-info@arnbruck.de](mailto:tourist-info@arnbruck.de)

[www.zellertal-online.de](http://www.zellertal-online.de)





## Gaststätte und Pension „Lichtenhainer Wasserfall“

Kirnitzschtalstr.11  
01855 Sebnitz/OT Lichtenhain  
Tel.: 035971/53733  
[info@lichtenhainer-wasserfall.de](mailto:info@lichtenhainer-wasserfall.de)  
[www.lichtenhainer-wasserfall.de](http://www.lichtenhainer-wasserfall.de)

**Gern bewirten wir Sie/Euch im November,  
immer freitags an unserer Gulaschkanone  
auf dem Sebnitzer Markt mit  
folgendem Essensplan:**

### Veranstaltungsvorschau

08.11.2024, um 18 Uhr Gin-Dinner **Restkarten**  
30.11.2024, um 18 Uhr Whisky-Dinner **Restkarten**

**Tipp für die Weihnachtsfeier:**

**12.12. & 27.12.2024**

Weihnachtsprogramm „Magic Dinner“,  
mit Abendmenü / Karten nur über [www.florian-poldrack.de](http://www.florian-poldrack.de)

**Im November Verkehrseinschränkungen in Kirnitzschtal,  
jedoch am Wochenende, am Buß- und Betttag und zu den  
Veranstaltungen von allen Seiten erreichbar.**

**Weihnachten steht vor der Tür**

Bitte denken Sie an die Tischreservierungen  
für die Weihnachtsfeiertage.

**Wir haben vom 25.12.2024 bis 05.01.2025  
täglich ab 11 Uhr geöffnet** und sind mit der  
Kirnitzschtalbahn, Buslinie 241 sowie mit PKW  
von Sebnitz und Bad Schandau erreichbar. Wir nehmen  
gerne Ihre Anmeldungen per Mail und Telefon entgegen.

**Jetzt schon an Weihnachten denken und  
Geschenkgutscheine für die Veranstaltungen  
im März 2025 sichern:**

**GANZ NEU:**

**21.03.2025 und 22.03.2025**  
4. Kessel Bunes: „Stars & Sternchen“:  
Kulturprogramm mit „Wirsindnur2“ mit Menü  
**29.03.2025** Magic-Dinner

- Freitag, 01.11., Start zur Museumsnacht, ab 17 Uhr**  
Gulaschsuppe  
Linseneintopf mit Kasslerfleisch,  
Veggie: Champignonpfanne  
Fischsemmeln, Laugenbrezeln,  
Glühwein und Kinderpunsch
- Freitag, 08.11., zum Wochenmarkt von 9 bis 13 Uhr**  
Gulaschsuppe  
Linseneintopf mit Kasslerfleisch  
Veggie: Champignonpfanne
- Freitag, 15.11., zum Wochenmarkt von 9 bis 13 Uhr**  
Wildgulasch mit Spätzle  
Pichelsteiner Eintopf  
Veggie: Kürbiskremsuppe
- Freitag, 22.11., zum Wochenmarkt von 9 bis 13 Uhr**  
Soljanka  
Erbseneintopf mit Rauchfleisch  
Veggie: Möhren-Ingwer-Suppe
- Freitag, 29.11., zum Wochenmarkt von 9 bis 13 Uhr**  
Königsberger Klopse mit Reis  
Kartoffelsuppe mit Wurst  
Veggie: Käse-Gemüsekremsuppe

Im Zusatzangebot: selbst geräucherter Käse  
und Schinken, Würzfleisch vom Schwein,  
Fleckeintopf eingeschweißt



Gutschein

einmalig einlösbar  
im Monat November 2024  
an der Gulaschkanone,  
keine Barauszahlung.